

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

September 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1987

Preis: DM 6,40

Bestellnummer: 2080600 - 86109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Textteil	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im September 1986	7
 Tabelleenteil	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	12
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunftts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunfttsflugplätzen und Endzielländern	19
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunfttsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	21
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunftts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flug-

zeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernung ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im September 1986

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im September 1986 insgesamt eine Betriebsleistung von 94 600 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag mit 38 400 um 8,2 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 4,7 % auf 55 500 Flüge zu.

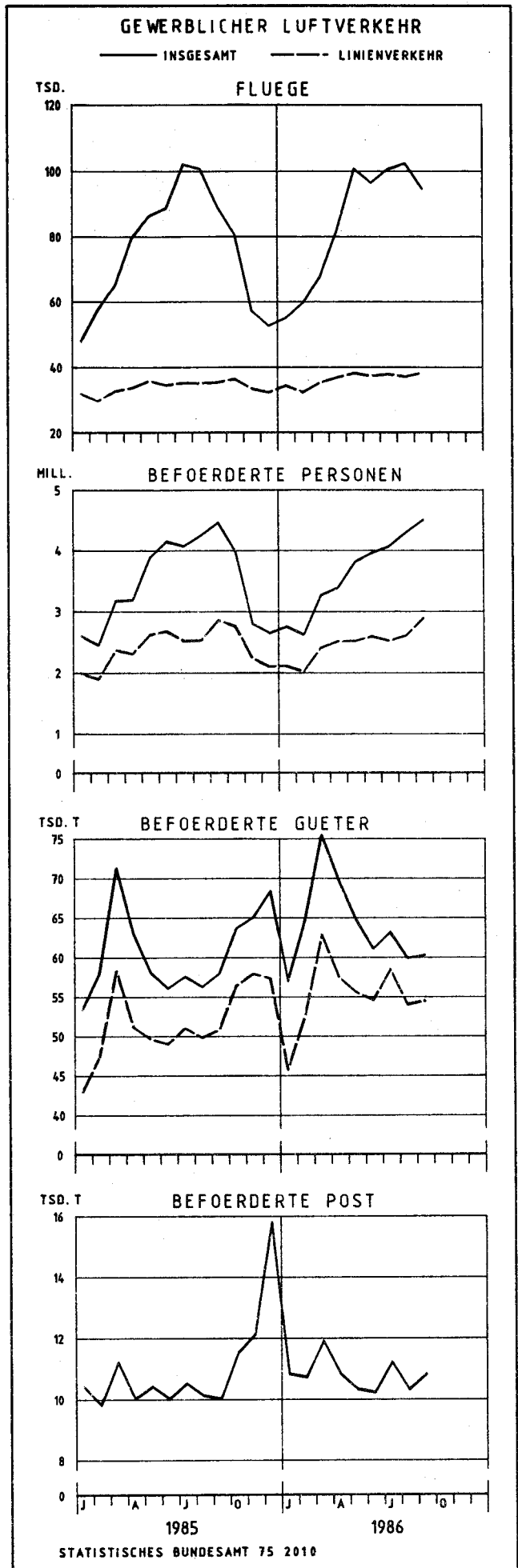
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,5 Mill. Fluggäste, 60 300 t Fracht und 10 800 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 0,9 % und bei der Fracht einem Anstieg der Transportmenge um 4,0 %. Die Postbeförderung nahm um 8,1 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 64 % betrug, lag mit 2,9 Mill. Passagieren um 1,1 % über dem Ergebnis des September 1985. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 0,6 % auf 1,6 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,4 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 3,4 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 19 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 7,0 % auf 54 400 t zu. Im Gelegenheitsverkehr lag das Frachtaufkommen dagegen mit rd. 5 900 t um 17 % unter dem Ergebnis des September 1985.

In den Monaten Januar bis September 1986 wurden insgesamt 759 200 gewerbliche Flüge gezählt (+ 5,9 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 32,7 Mill. Personen um 1,4 % gestiegen; der Linienverkehr nahm um 1,8 % auf 22,2 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 10,5 Mill. Personen um 0,5 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 5,9 % auf 575 900 t und die Postbeförderung mit 97 100 t um 5,1 %.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
September 1986

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	59 461	4 480 062		60 312,2		10 823,8
Der sonstigen Flugplätze	35 117	27 709		-		-
Insgesamt ...	94 578	4 507 771		60 312,2		10 823,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	13 401	977 278	817 241	6 158,3	1 153,4	5 057,0
Gelegenheitsverkehr	42 910	74 964	74 964	97,8	97,8	-
Überführung	307	-	-	-	-	-
Zusammen ...	56 618	1 052 242	892 205	6 256,1	1 251,2	5 057,0
dagegen September 1985	53 569	1 062 297	889 037	5 504,1	1 100,8	4 327,7
Januar bis September 1986	454 028	8 346 126	7 115 031	54 722,4	10 944,4	42 575,2
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	45	2 193	2 193	0,1	0,1	-
Zusammen ...	45	2 193	2 193	0,1	0,1	-
dagegen September 1985	43	2 085	2 085	0,2	0,2	-
Januar bis September 1986	125	5 394	5 394	1,9	0,3	-
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	12 511	983 716	983 716	35 689,2	21 507,0	3 005,6
Gelegenheitsverkehr	6 323	737 203	737 203	3 483,3	3 483,3	1,2
Überführung	160	-	-	-	-	-
Zusammen ...	18 994	1 720 919	1 720 919	39 172,5	24 990,3	3 006,8
dagegen September 1985	17 752	1 700 229	1 700 229	40 054,1	28 379,4	2 867,4
Januar bis September 1986	152 803	12 534 831	12 534 831	369 330,8	246 871,1	28 397,3
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	42	2 520	2 520	-	-	-
Zusammen ...	42	2 520	2 520	-	-	-
dagegen September 1985	40	2 211	2 211	-	-	-
Januar bis September 1986	128	5 581	5 581	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	12 513	1 034 355	1 034 355	28 603,8	16 691,2	2 641,0
Gelegenheitsverkehr	6 224	797 123	797 123	1 956,2	1 956,2	0,9
Überführung	142	-	-	-	-	-
Zusammen ...	18 879	1 831 478	1 831 478	30 560,0	18 647,4	2 641,9
dagegen September 1985	17 711	1 803 738	1 803 738	24 743,7	15 825,1	2 674,2
Januar bis September 1986	152 097	12 512 143	12 512 143	285 413,1	183 029,1	24 897,1
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	11 721,4	x
dagegen September 1985	x	x	.	x	8 872,5	x
Januar bis September 1986	x	x	.	x	101 127,8	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	54 930	54 930	3 304,1	3 304,1	107,6
Gelegenheitsverkehr	x	3 526	3 526	397,7	397,7	10,5
Zusammen ...	x	58 456	58 456	3 701,8	3 701,8	118,1
dagegen September 1985	x	68 695	68 695	3 842,0	3 842,0	145,1
Januar bis September 1986	x	529 709	529 709	33 937,6	33 937,6	1 255,5
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	38 425	3 050 279	2 890 242	73 755,4	54 377,1	10 811,2
Gelegenheitsverkehr	55 544	1 617 529	1 617 529	5 935,1	5 935,1	12,6
Überführung	609	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	94 578	4 667 808	4 507 771	79 690,5	60 312,2	10 823,8
dagegen September 1985	89 115	4 639 255	4 465 995	74 144,1	58 020,0	10 014,4
Januar bis September 1986	759 181	33 933 784	32 702 689	743 405,8	575 910,3	97 125,1

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.
3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR						INSGESAMT	JAN. BIS SEPT.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP- ANFORD- UND VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE		
HAMBURG	5 465	707	92	607	198	1 604	46	7 115	58 836
HANNOVER	1 871	596	133	334	1 298	2 361	23	4 255	35 989
BREMEN	1 319	92	46	668	1 098	1 910	5	3 234	25 014
DUESSELDORF	6 185	2 624	344	285	-	3 253	183	9 625	74 647
KOELN/BONN	2 505	367	172	617	1 732	2 908	117	5 530	43 829
FRANKFURT	17 413	1 239	439	1 278	-	2 956	252	20 621	176 264
STUTTGART	3 319	819	190	770	1 080	2 859	47	6 225	46 760
NUERNBERG	1 464	250	104	717	58	1 129	77	2 670	20 639
MUENCHEN	7 205	2 022	82	1 485	646	4 235	100	11 540	95 197
BERLIN(WEST)	4 353	636	47	41	-	724	28	5 105	42 569
SAARBRUECKEN	122	150	4	416	320	890	1	1 013	8 499
ZUSAMMEN	51 225	9 528	1 653	7 218	6 430	24 829	875	76 933	630 303
SONST. FLUGPL.	601	4	2	1 857	1 528	3 391	37	4 029	31 814
INSGESAMT	51 826	9 532	1 655	9 075	7 958	28 220	916	80 962	662 117
JAN. BIS SEPT.	442 269	65 651	13 490	69 460	63 694	212 295	7 553	662 117	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. UEBER 20 T U. SONST. DAR. MIT LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	ZUSAMMEN			
HAMBURG	120	297	402	498	5 679	5 344	119	7 115
HANNOVER	1 298	95	386	62	2 392	1 978	2	4 255
BREMEN	729	814	441	183	1 007	811	60	3 234
DUESSELDORF	4	102	712	369	6 437	8 264	1	9 625
KOELN/BONN	1 740	509	198	213	2 670	2 726	-	5 530
FRANKFURT	60	583	786	651	18 518	16 371	-	20 621
STUTTGART	1 032	291	617	287	3 890	3 899	8	6 225
NUERNBERG	52	166	793	140	1 519	1 261	-	2 670
MUENCHEN	640	548	1 135	175	9 027	8 763	15	11 540
BERLIN(WEST)	-	19	125	-	4 961	4 455	-	5 105
SAARBRUECKEN	299	142	92	207	273	155	-	1 013
ZUSAMMEN	5 994	3 566	5 689	2 805	58 674	56 047	205	76 933
SONST. FLUGPL.	1 433	1 024	1 226	73	194	50	79	4 029
INSGESAMT	7 427	4 590	6 915	2 878	58 868	56 097	284	80 962
JAN. BIS SEPT.	59 863	34 144	51 446	22 754	490 060	469 228	3 850	662 117

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS U. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	135 557	106	108 817	9 004	244 374	191 891	1 778 337
HANNOVER	42 790	71	49 164	1 036	91 954	50 072	747 008
BREMEN	25 159	28	12 255	318	37 414	30 601	287 601
DUESSELDORF	103 879	1 197	379 724	9 966	483 603	210 498	3 305 704
KOELN/BONN	53 799	550	47 689	2 215	101 488	76 872	734 447
FRANKFURT	243 769	6 638	709 409	106 090	953 178	834 048	7 401 537
STUTTGART	61 996	265	91 386	2 655	153 384	92 578	1 127 893
NUERNBERG	28 231	95	19 404	290	47 635	31 054	361 051
MUENCHEN	146 922	191	247 822	17 298	394 744	254 925	3 067 294
BERLIN(WEST)	166 078	-	52 102	-	218 180	179 588	1 698 372
SAARBRUECKEN	4 259	-	4 949	-	9 208	1 902	63 644
ZUSAMMEN	1 012 439	11 161	1 722 723	148 872	2 735 162	1 954 129	20 572 886
SONST. FLUGPL.	12 094	4	369	-	12 483	6 865	90 132
INSGESAMT	1 024 533	11 165	1 723 112	148 872	2 747 645	1 960 994	20 663 020
JAN. BIS SEPT.	8 122 795	99 699	12 540 225	1 131 396	20 663 020	15 260 141	20 663 020

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB DES BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG				
HAMBURG	130 700	9 004	105 504	236 204	186 766	1 762 278
HANNOVER	42 816	1 036	52 314	95 130	49 605	744 749
BREMEN	24 987	318	12 071	37 058	30 122	286 115
DUESSELDORF	106 441	9 966	407 509	513 950	219 507	3 252 507
KOELN/BONN	56 280	2 215	55 006	111 286	82 452	747 997
FRANKFURT	237 619	106 090	752 365	989 984	852 839	7 450 526
STUTTGART	61 860	2 655	103 057	164 917	94 763	1 151 988
NUERNBERG	28 157	290	21 902	50 059	31 668	356 319
MUENCHEN	151 663	17 298	263 788	415 451	273 647	3 042 617
BERLIN(WEST)	168 390	-	54 598	222 988	182 107	1 692 495
SAARBRUECKEN	4 242	-	5 856	10 098	1 731	63 227
ZUSAMMEN	1 013 155	148 872	1 833 970	2 647 125	2 005 209	20 553 818
SONST. FLUGPL.	11 378	-	28	11 406	6 424	86 701
INSGESAMT	1 024 533	148 872	1 833 998	2 858 531	2 011 633	20 640 519
JAN. BIS SEPT.	8 122 795	1 131 396	12 517 724	20 640 519	15 393 765	20 640 519

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	549,5	427,1	976,6	952,3	23,1	9 836,2
HANNOVER	291,0	210,6	501,6	316,5	181,2	3 542,2
BREMEN	102,2	15,7	117,9	117,6	-	1 154,4
DUESSELDORF	370,6	1 035,5	1 406,3	1 369,3	122,8	13 520,8
KOELN/BONN	205,2	3 019,2	3 224,3	1 720,5	2 927,1	37 137,0
FRANKFURT	3 495,6	32 761,8	36 257,4	34 725,9	13 797,4	333 493,7
STUTTGART	215,9	410,2	626,1	611,8	14,0	5 312,0
NUERNBERG	48,7	196,9	245,6	53,7	191,8	2 197,8
MUENCHEN	627,4	1 011,2	1 638,7	1 562,8	64,6	14 148,9
BERLIN(WEST)	347,7	80,2	427,9	414,9	13,3	3 627,2
SAARBRUECKEN	0,1	4,3	4,4	0,1	4,3	60,5
ZUSAMMEN	6 254,1	39 172,6	45 426,7	41 845,5	17 339,6	424 030,7
SONST. FLUGPL.	2,0	-	2,0	1,9	0,0	24,6
INSGESAMT	6 256,1	39 172,6	45 428,8	41 847,5	17 339,6	424 055,3
JAN. BIS SEPT.	54 722,4	369 332,9	424 055,3	383 076,1	175 671,3	424 055,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	956,4	419,0	1 375,5	1 357,2	17,4	12 100,0
HANNOVER	274,4	65,3	339,7	293,8	45,8	3 134,2
BREMEN	277,6	14,1	291,7	291,2	-	2 278,3
DUESSELDORF	607,4	1 082,9	1 690,3	1 663,1	140,6	15 538,6
KOELN/BONN	340,5	1 517,0	1 857,5	1 303,5	1 455,7	33 924,3
FRANKFURT	1 705,2	26 101,7	27 806,9	26 518,9	10 939,6	244 781,8
STUTTGART	393,1	306,3	701,4	667,8	15,4	5 755,6
NUERNBERG	175,8	59,5	235,3	186,7	48,1	2 113,6
MUENCHEN	820,6	881,4	1 702,0	1 684,8	14,4	14 041,3
BERLIN(WEST)	702,3	110,8	813,1	772,5	49,5	6 387,8
SAARBRUECKEN	0,6	0,1	0,6	0,4	0,1	44,4
ZUSAMMEN	6 253,9	30 560,0	36 813,9	34 760,0	12 726,6	340 100,2
SONST. FLUGPL.	2,2	-	2,2	2,0	0,1	35,2
INSGESAMT	6 256,1	30 560,0	36 816,1	34 762,1	12 726,7	340 135,5
JAN. BIS SEPT.	54 722,4	285 413,0	340 135,5	301 496,2	128 782,6	340 135,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	450,1	133,8	583,9	583,9	306,5	4 876,7
HANNOVER	275,3	22,8	298,0	298,0	210,3	2 392,4
BREMEN	139,9	10,1	150,0	149,3	115,6	1 252,9
DUESSELDORF	83,5	126,1	209,6	209,6	0,0	2 013,8
KOELN/BONN	482,6	22,6	505,2	505,2	388,3	4 205,3
FRANKFURT	2 006,7	2 446,0	4 452,7	4 452,3	1 922,1	39 643,6
STUTTGART	350,1	62,2	412,4	412,4	274,0	3 442,6
MUERNBURG	302,9	15,4	318,3	318,3	222,6	2 592,3
MJENCHEN	504,8	154,9	659,8	659,8	389,1	5 765,3
BERLIN(WEST)	461,1	12,9	473,9	473,9	268,8	4 587,6
SAARBRUECKEN						
ZUSAMMEN	5 057,0	3 006,8	8 063,7	8 062,6	4 097,3	70 972,4
SONST. FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	-	0,3
INSGESAMT	5 057,0	3 006,8	8 063,7	8 062,6	4 097,3	70 972,7
JAN. BIS SEPT.	42 575,2	26 397,5	70 972,7	70 934,2	33 320,2	70 972,7

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	AUSLADUNG		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	451,4	131,7	583,0	583,0	334,2	4 841,1
HANNOVER	203,7	45,2	249,0	249,0	163,7	2 078,2
BREMEN	157,5	1,0	159,0	159,0	149,6	1 221,1
DUESSELDORF	61,7	117,8	179,6	179,4	0,0	1 663,5
KOELN/BONN	319,4	35,5	354,9	354,9	282,2	3 611,0
FRANKFURT	2 259,3	2 092,2	4 351,5	4 351,3	2 028,0	38 422,8
STUTTGART	303,9	27,8	331,7	331,2	261,0	2 936,6
MUERNBURG	230,9	0,6	231,5	231,5	214,9	1 782,9
MJENCHEN	528,9	166,8	695,7	695,7	426,6	5 654,2
BERLIN(WEST)	539,5	23,3	562,8	562,8	303,3	5 260,7
SAARBRUECKEN						0,0
ZUSAMMEN	5 056,7	2 641,9	7 698,6	7 697,8	4 163,7	67 472,0
SONST. FLUGPL.	0,2	-	0,2	0,2	-	0,3
INSGESAMT	5 057,0	2 641,9	7 698,8	7 698,0	4 163,7	67 472,3
JAN. BIS SEPT.	42 575,2	24 897,1	67 472,3	67 439,2	34 087,3	67 472,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS SEPT.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS SEPT.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS SEPT.
	ANZAHL		TONNEN		TONNEN	
HAMBURG	16 973	126 882	313,9	2 690,0	46,6	441,9
HANNOVER	8 823	57 927	49,5	228,0	10,2	86,7
BREMEN	1 158	10 401	1,5	69,8	0,0	0,6
DUESSELDORF	29 309	226 669	914,0	8 352,6	91,7	767,4
KOELN/BONN	3 779	46 100	520,1	5 256,6	10,3	104,0
FRANKFURT	58 378	519 972	2 625,1	26 505,8	535,6	4 582,1
STUTTGART	8 640	66 221	53,9	467,8	9,1	85,2
MUERNBURG	3 633	25 050	125,6	237,3	0,9	14,4
MJENCHEN	40 616	326 430	1 093,8	7 970,4	39,5	560,6
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	1 996	9 156	-	-	-	-
ZUSAMMEN	173 305	1 414 838	5 897,4	51 978,3	744,0	6 642,8
SONST. FLUGPL.	159	729	0,1	0,2	0,0	0,1
INSGESAMT	173 464	1 415 567	5 897,6	51 978,5	744,0	6 642,9
JAN. BIS SEPT.	1 415 567		51 978,5		6 642,9	

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPTEMBER 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE-, TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GEWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
FLensburg-Schaeferhaus	50	28	-	-	-	-	31	26	-	-	19	-
Hartenholm	340	-	-	-	-	-	15	-	-	-	318	7
Helgoland-Djuene	328	1 608	318	1 608	-	-	-	-	-	-	7	3
Kiel-Holtenau	331	226	-	-	4	30	40	127	16	69	268	3
Luebeck	195	10	-	-	-	-	3	10	-	-	11	181
Neumuenster	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	15
Rendsbuerg-Schachtholm	398	9	-	-	-	-	4	9	-	-	371	23
St. Michaelisdonn	111	53	-	-	-	-	59	53	-	-	45	7
Uetersen	722	-	-	-	-	-	-	-	-	-	717	5
Westerland/Sylt	782	1 632	136	1 496	-	-	53	136	-	-	593	-
Wyk auf Foehr	186	607	7	16	-	-	83	200	96	391	-	-
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 461	4 173	461	3 120	4	30	288	563	112	460	2 352	244
Baltrum	22	18	-	-	-	-	22	18	-	-	-	-
Borkum	736	2 058	496	1 433	-	-	134	252	106	373	-	-
Braunschweig	418	98	-	-	10	56	23	42	3	-	362	20
Emden	632	1 452	198	415	-	-	429	1 037	-	-	-	5
Ganderkesee	407	309	-	-	-	-	16	-	49	309	221	119
Harle	516	1 847	412	1 747	-	-	24	31	20	65	-	60
Juist	574	2 201	558	2 158	-	-	-	-	16	43	-	-
Langeoog	121	316	121	316	-	-	-	-	-	-	-	-
Leer-Njettermoop	16	26	-	-	-	-	7	28	-	-	-	9
Norden-Norddeich	591	1 944	439	1 944	-	-	-	-	53	-	-	69
Norderney	394	437	207	260	-	-	139	102	47	75	1	-
Nordhorn-Klausheide	41	145	-	-	-	-	34	145	-	-	-	7
Oldenburg-Hatten	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
Peine-Edesse	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	34
Uelzen	4	9	-	-	-	-	3	9	-	-	-	1
Wangerooge	587	2 333	573	2 294	-	-	-	-	13	35	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	261	755	73	185	-	-	136	570	-	-	52	-
NIEDERSACHSEN	5 463	13 950	3 077	10 752	10	56	969	2 234	337	908	647	423
Bremerhaven-am Luneort	197	448	72	332	-	-	72	116	-	-	42	11
BREMEN	197	448	72	332	-	-	72	116	-	-	42	11
Aachen-Merzbrueck	676	167	-	-	-	-	1	3	66	164	592	17
Ahlen-Nord	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
Arnsberg	96	41	-	-	-	-	20	41	-	-	27	49
Bielefeld-Windelsbleiche	43	55	-	-	-	-	20	37	9	18	-	14
Bonn-Handlar	973	278	-	-	-	-	26	116	41	162	770	136
Borkenberge	274	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266	8
Dahlemer Binl	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121	16
Dinslaken-Schwarze Heide	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	12
Dortmund-Wickede	743	1 979	144	1 318	-	-	198	370	75	291	298	29
Essen-Muelheim	1 493	437	-	-	-	-	41	137	-	-	959	463
Grefrath-Niershorst	308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	249	59
Koexter-Holzminen	6	5	-	-	-	-	-	-	3	5	1	2
Koeln-Deutz	20	87	-	-	-	-	-	-	14	87	-	6
Marl-Loemjehle	260	154	-	-	-	-	36	136	7	16	181	36
Moenchengladbach	987	667	-	-	-	-	310	667	-	-	643	34
Muenster-Osnabrueck	800	6 910	257	5 069	17	1 779	40	62	-	-	459	27
Paderborn-Lippstadt	239	3 093	218	3 028	-	-	21	65	-	-	-	-
Porta Westfalica	60	11	-	-	-	-	7	11	-	-	3	50
Siegerland	781	160	-	-	2	8	6	45	31	107	705	31
Stadtlohn-Weningfeld	234	71	-	-	-	-	15	31	14	40	205	-
Weasel-Roemerwardt	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 413	13 815	619	9 415	19	1 787	743	1 721	260	892	5 743	1 029

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPTEMBER 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE-, TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GEWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
BAD NAUHEIM/REICHELSCHEIM	762	113	-	-	-	-	76	113	-	-	618	68
BREITSCHEID	445	-	-	-	-	-	-	-	21	-	423	1
EGELSBACH	675	35	-	-	-	-	3	11	6	24	612	54
KASSEL-CALDEN	281	78	-	-	1	14	34	64	-	-	3	243
KORBACH	179	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179	-
MICHELSTADT	6	9	-	-	-	-	6	9	-	-	-	-
HESSEN	2 348	235	-	-	1	14	119	197	27	24	1 833	366
BAD DUERKHEIM	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	18
KOBLENZ-WINNINGEN	391	197	-	-	-	-	1	3	59	194	299	32
MAINZ-LERCHENBERG	4	4	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-
FIRMASENS-ZWEIBRUECKEN	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39	35
SPEYER	123	6	-	-	-	-	7	6	-	-	102	14
WORMS	767	-	-	-	-	-	-	-	-	-	687	80
RHEINLANC-PFALZ	1 409	207	-	-	-	-	12	13	59	194	1 159	179
AALEN-HEIDENHEIM	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	-
BADEN-BADEN	820	365	-	-	-	-	17	50	81	315	716	6
BIBERACH/RISS	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
DONAUESCHINGEN-VILLINGEN	304	37	-	-	-	-	12	37	-	-	292	-
FREIBURG I. BR.	486	223	-	-	-	-	39	60	89	163	353	5
FRIEDRICHSHAFEN	639	2 104	154	1 214	-	-	243	714	9	176	231	2
HEUBACH	534	1	-	-	-	-	2	1	-	-	515	17
KARLSRUHE-FORCHHEIM	724	1 598	-	-	-	-	150	558	311	1 040	218	45
KONSTANZ	336	-	-	-	-	-	-	-	-	-	336	-
MANNHEIM-NEUSTHEIM	830	334	41	216	-	-	40	118	-	-	752	17
MENGEN	457	-	-	-	-	-	17	-	-	-	440	-
MOSBACH-LOHRBACH	726	-	-	-	-	-	-	-	-	-	726	-
DEDEHEIM	36	-	-	-	-	-	7	-	11	-	1	17
OFFENBURG	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	1
REUTLINGEN-BETZINGEN	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
ROTTWEIL-ZEPFENHAN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	-
SCHWENNINGEN A. N.	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
BADEN-WUERTTEMBERG	6 040	4 662	195	1 430	-	-	527	1 538	501	1 694	4 687	130
ASCHAFFENBURG	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277	11
AUGSBURG-MUEHLHAUSEN	834	302	19	73	-	-	43	229	-	-	769	3
BAYREUTH	600	539	118	492	-	-	16	39	2	8	453	9
COBURG-BRANDENSTEINSEBENE	30	14	-	-	-	-	17	14	-	-	-	13
EGGENFELDEN	1 012	-	-	-	-	-	-	-	-	-	855	157
HASSFURT	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
HERZOGENAURACH	492	-	-	-	-	-	4	-	-	-	457	31
HOF	426	821	60	483	-	-	4	20	48	318	299	18
JESENWANG	1 220	205	-	-	-	-	-	-	72	205	1 148	-
LANDSHUT	3 017	98	-	-	7	98	-	-	-	-	2 880	130
MAINBULLAU	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
ROSENTHAL-FIELD-PLOESSEN	1 227	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 227	-
STRAUBING-WALLMUEHLE	214	59	-	-	-	-	30	59	-	-	180	4
VILSHOFEN	228	267	-	-	-	-	15	54	54	213	61	78
WUERZBURG-SCHENKENTURM	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
BAYERN	9 620	2 305	197	1 048	7	98	121	415	176	744	8 636	473
SAARLOUIS-DUEREN	183	8	-	-	-	-	6	8	-	-	177	-
SAARLAND	183	8	-	-	-	-	6	8	-	-	177	-
BUNDES GEBIET 1)	37 134	39 803	4 621	26 097	41	1 985	2 867	6 805	1 472	4 916	25 276	2 855

1) DARUNTER 2 017 STARTS UND 12 094 EINSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN NOCHMALS ENTHALTEN SIND.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN SEPT. 1986

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	13 401	5 014	399 117	2 617	1 667
GELEGENHEITSVRKEHR	7 793	1 666	25 208	80	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	307	61	-	-	-
ZUSAMMEN	21 501	6 741	424 324	2 697	1 667
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	12 511	2 939	243 683	10 174	745
GELEGENHEITSVRKEHR	6 368	1 706	211 519	1 258	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	160	46	-	-	-
ZUSAMMEN	19 039	4 690	455 201	11 432	747
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	12 513	2 950	258 781	8 718	621
GELEGENHEITSVRKEHR	6 266	1 702	231 261	614	4
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	142	36	-	-	-
ZUSAMMEN	18 921	4 688	490 042	9 332	625
GESAMTVRKEHR					
LINIENVERKEHR	38 425	10 903	901 580	21 509	3 034
GELEGENHEITSVRKEHR	20 427	5 073	467 988	1 952	5
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	609	143	-	-	-
INSGESAMT	59 461	16 119	1 369 568	23 461	3 039
JAN. BIS SEPT.	483 635	131 245	9 911 499	222 891	27 086

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS SEPT.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VRKEHR	VRKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	44 196	351 350	77 385	623 737	64	57
GELEGENHEITSVRKEHR	2 601	21 665	5 147	45 816	54	49
ZUSAMMEN	46 797	373 014	82 532	669 552	63	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	35 288	290 930	57 138	386 322	64	62
GELEGENHEITSVRKEHR	22 411	152 962	29 333	254 316	83	76
ZUSAMMEN	57 699	443 892	86 471	640 638	71	66
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	35 217	276 616	57 607	387 123	67	61
GELEGENHEITSVRKEHR	23 743	147 605	29 033	255 462	90	81
ZUSAMMEN	58 960	424 221	86 640	642 585	75	67
GESAMTVRKEHR						
LINIENVERKEHR	114 701	918 895	192 130	1 397 182	65	60
GELEGENHEITSVRKEHR	48 755	322 232	63 514	555 593	84	76
INSGESAMT	163 456	1 241 128	255 644	1 952 775	70	64
JAN. BIS SEPT.	1 241 128	-	2 141 089	15 967 664	62	58

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
HAMBURG	84	495	-	18 213	8 575	50 423	10 313	2 726	21 618	22 448	662	135 557
HANNOVER	438	-	2	296	56	16 918	3 876	990	8 185	12 029	-	42 790
BREMEN	8	6	157	6	77	13 392	2 492	623	3 818	4 189	391	25 159
DUESSELDORF	17 739	427	6	-	-	21 283	9 230	4 524	29 569	20 547	554	103 879
KOELN/BONN	8 185	1	107	10	-	11 637	2 016	1 684	16 171	13 978	8	53 799
FRANKFURT	48 189	16 908	13 697	24 563	13 252	-	14 874	12 477	47 471	47 386	4 952	243 769
STUTTGART	10 493	3 692	2 352	8 908	2 055	15 622	647	1	1 388	15 837	1 001	61 996
NUERNBERG	2 688	966	589	4 800	1 596	12 239	-	-	7	5 338	8	28 231
MJENCHEN	20 588	8 148	3 575	28 430	16 871	44 076	1 350	10	286	20 954	2 634	146 922
BERLIN(WEST)	21 388	12 173	4 019	20 686	13 796	47 111	16 041	5 110	20 432	-	5 322	166 078
SONST.FLUGPL.	900	-	483	529	2	4 918	1 019	12	2 718	5 684	88	16 353
INSGESAMT	130 700	42 816	24 987	106 441	56 280	237 619	61 860	28 157	151 663	168 390	15 620	1 024 533

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
HAMBURG	84	53	1	13 308	7 893	29 164	10 407	3 341	17 765	22 387	671	105 074
HANNOVER	440	-	-	189	14	5 572	3 981	1 139	6 890	11 979	1	30 205
BREMEN	8	3	157	6	87	6 621	2 786	779	3 895	4 184	385	18 911
DUESSELDORF	15 585	424	10	-	-	6 747	8 646	4 604	26 043	20 531	558	83 148
KOELN/BONN	7 408	17	118	10	-	2 310	1 887	1 691	14 348	13 976	15	41 780
FRANKFURT	45 848	15 699	12 503	21 992	11 846	-	12 694	11 032	43 006	47 456	4 601	226 677
STUTTGART	9 919	3 900	2 658	7 696	2 015	3 403	647	7	589	15 874	1 114	47 825
NUERNBERG	3 167	1 137	744	4 458	1 706	2 355	2	-	8	5 335	78	19 010
MJENCHEN	19 846	8 303	3 947	26 558	16 154	28 555	1 144	8	286	20 984	2 782	126 567
BERLIN(WEST)	18 364	12 173	4 019	20 530	13 796	34 822	15 562	5 066	18 490	-	5 322	148 144
SONST.FLUGPL.	901	-	483	529	4	3 342	1 164	105	2 854	5 684	89	15 155
INSGESAMT	121 590	41 709	24 641	95 278	53 515	122 891	58 920	27 772	134 174	168 390	15 616	864 496

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB	
DDR U. BER(D)	297	-	-	350	-	1 065	370	-	111	-	-	-	2 193
FINNLAND	3 192	-	10	693	273	7 939	196	125	198	-	-	-	12 626
SCHWEDEN	4 262	-	3	3 633	96	8 832	-	273	597	-	-	-	17 696
NORWEGEN	1 732	124	25	1 801	168	2 621	232	251	387	127	-	-	7 468
DAENEMARK	7 090	1 447	195	6 542	143	12 485	1 131	198	2 403	232	-	-	31 870
GR BRITANN	16 422	9 054	3 782	32 745	10 182	53 257	9 038	1 262	37 789	8 479	80	-	162 090
IRLAND	42	-	-	1 540	-	1 895	-	-	386	178	-	-	4 041
ISLAND	406	-	-	-	-	222	2	-	337	-	-	-	967
NIEDERLANDE	7 373	665	1 762	3 183	5	15 203	1 782	586	5 747	1 620	-	-	37 926
BELGIEN	1 483	128	-	1 598	-	12 056	1 844	336	3 092	4	-	-	20 541
LUXEMBURG	-	6	15	-	-	4 282	-	-	-	-	-	-	4 303
FRANKREICH	5 920	1 429	787	14 265	4 734	34 170	4 219	1 196	14 658	3 714	2	-	85 054
SPANIEN	25 729	17 974	4 520	161 169	12 215	64 563	24 636	6 054	30 348	17 358	3 206	-	367 772
PORTUGAL	1 773	467	-	7 345	443	12 175	678	265	3 524	955	127	-	27 756
MALTA	708	-	-	-	-	799	1 500	438	1 517	-	-	-	4 962
SCHWEIZ	5 621	1 248	541	13 279	3 965	23 515	4 905	1 155	15 142	4 119	8	-	73 498
OESTERREICH	699	-	-	4 453	448	30 776	1 948	348	6 967	397	36	-	46 072
ITALIEN	2 200	728	-	17 186	1 315	47 383	6 378	464	16 423	2 101	145	-	94 323
GRIECHENLAND	4 192	3 046	285	33 852	979	20 608	9 844	1 597	38 311	4 192	298	-	117 204
TUERKEI	2 798	3 015	-	14 903	2 476	15 807	7 199	590	17 186	5 402	-	-	69 376
JUGOSLAWIEN	5 803	5 385	-	20 164	2 929	16 639	4 287	769	6 932	1 209	468	-	64 585
UNGARN	17	-	-	1 437	376	5 642	-	1	3 032	-	-	-	10 505
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	508	211	4 171	134	-	1	-	-	-	5 025
RUMANIEN	399	395	-	1 637	512	1 917	315	169	669	56	-	-	6 069
BULGARIEN	1 559	1 903	-	3 723	1 311	3 883	1 060	1 712	1 390	-	129	-	16 670
POLEN	762	-	-	1 350	-	6 388	-	-	3	-	-	-	8 510
SOWJETUNION	382	-	-	878	-	7 348	-	-	464	-	-	-	9 072
EUROPA ZUS.	100 868	47 014	11 929	346 888	44 930	416 342	80 636	17 351	207 614	50 143	4 499	1 328 214	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 346	-	-	-	-	-	-	1 346
TUNESIEN	2 285	1 989	326	7 702	1 046	10 719	4 379	1 530	6 731	1 518	839	-	39 064
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 468	-	-	-	-	-	-	1 468
MAROKKO	-	-	-	3 500	-	2 667	558	-	3 087	-	-	-	9 812
SENEGAL	-	-	-	255	-	663	-	-	-	-	-	-	918
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	42
LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365	-	-	365
GHANA	-	-	-	246	-	-	-	-	-	-	-	-	246
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 955	-	-	-	-	-	-	2 955
KAMERUN	-	-	-	-	-	605	-	-	-	-	-	-	605
ZAIRE	-	-	-	-	-	457	-	-	-	-	-	-	457
AEGYPTEN	-	-	-	235	-	4 975	-	-	2 440	-	-	-	7 650
SUDAN	-	-	-	-	-	416	-	-	-	-	-	-	416
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	719	-	-	-	-	-	-	719
SOMALIA	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	-	-	171
UGANDA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
KENIA	-	-	-	1 157	391	3 903	-	-	1 164	-	-	-	6 615
TANSANIA	-	-	-	-	-	225	-	-	-	-	-	-	225
SAMBIA	-	-	-	-	-	374	-	-	-	-	-	-	374
SIMBABWE	-	-	-	-	-	740	-	-	-	-	-	-	740
MAURITIUS	-	-	-	-	-	334	-	-	-	-	-	-	334
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 326	-	-	-	-	-	-	5 326
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	-	197
AFRIKA ZUS.	2 285	1 989	326	13 095	1 475	38 304	4 937	1 530	13 422	1 883	839	80 085	
KANADA	196	-	-	2 605	-	21 910	-	-	914	-	-	-	25 625
VER STAAT O	3 840	-	-	10 234	97	101 891	4 541	413	12 584	76	-	-	133 676
VER STAAT W	159	-	-	2 516	-	23 697	349	-	831	-	-	-	27 652
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 679	-	-	-	-	-	-	1 679
BAHAMAS	-	-	-	257	-	-	-	-	-	-	-	-	257
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	504	-	-	-	-	-	-	504
KUBA	-	-	-	720	-	-	-	-	-	-	-	-	720
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 407	-	-	-	-	-	-	1 407
BRASILIEN	-	-	-	205	-	5 435	-	-	339	-	-	-	5 979
PARAGUAY	-	-	-	-	-	400	-	-	-	-	-	-	400
URUGUAY	-	-	-	-	-	231	-	-	-	-	-	-	231
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 517	-	-	-	-	-	-	1 517
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 383	-	-	-	-	-	-	1 383
ECUADOR	-	-	-	-	-	676	-	-	-	-	-	-	676
PERU	-	-	-	-	-	435	-	-	-	-	-	-	435
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	-	278
CHILE	-	-	-	-	-	309	-	-	-	-	-	-	309
AMERIKA ZUS.	4 195	-	-	16 537	97	161 752	4 890	413	14 666	76	-	-	202 628
ZYPERN	45	161	-	550	441	1 932	272	-	1 181	-	-	-	4 562
LIBANON	-	-	-	-	-	859	-	-	-	-	-	-	859
ISRAEL	222	-	-	-	746	9 750	653	-	6 880	-	-	-	18 251
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 340	-	-	-	-	-	-	2 340
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 565	-	-	364	-	-	-	2 929
IRAK	-	-	-	-	-	748	-	-	-	-	-	-	748
IRAN	-	-	-	-	-	9 566	-	-	-	-	-	-	9 566
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 480	-	-	-	-	-	-	2 480
BAHRAIN	-	-	-	-	-	573	-	-	-	-	-	-	573
KATAR	-	-	-	-	-	313	-	-	-	-	-	-	313

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 087	-	-	30	-	-	-	4 117
JEMEN	-	-	-	-	-	898	-	-	-	-	-	-	898
OMAN	-	-	-	-	-	298	-	-	-	-	-	-	298
V. A. EMIRATE	-	-	-	18	-	2 097	-	-	535	-	-	-	2 650
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 448	-	-	98	-	-	-	2 546
INDIEN	-	-	-	-	-	10 914	-	-	47	-	-	-	10 961
SRI LANKA	-	-	-	-	-	1 100	-	-	977	-	-	-	2 077
THAILAND	-	-	-	-	-	5 326	-	-	391	-	-	-	5 717
MALAYSIA	-	-	-	-	-	557	-	-	-	-	-	-	557
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 021	-	110	-	-	-	-	5 131
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 516	-	-	-	-	-	-	1 516
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 501	-	-	-	-	-	-	1 501
HONGKONG	-	-	-	-	-	8 540	-	-	428	-	-	-	8 968
JAPAN	1 202	-	-	1 660	-	7 064	-	-	401	-	-	-	10 327
MALEDIVEN	-	-	-	976	-	-	-	-	786	-	-	-	1 762
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 880	-	-	-	-	-	-	1 880
CHINA VR	-	-	-	-	-	5 224	-	-	-	-	-	-	5 224
ASIEN ZUS.	1 469	161	-	3 204	1 187	89 597	925	110	12 118	-	-	-	108 771
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 333	-	-	-	-	-	-	3 333
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	81	-	-	-	-	-	-	81
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 414	-	-	-	-	-	-	3 414
INSGESAMT	108 817	49 164	12 255	379 724	47 689	709 409	91 388	19 404	247 822	52 102	5 338	1 723 112	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U. BER(D)	294	-	-	425	-	1 375	292	-	134	-	-	-	2 520
FINNLAND	4 635	-	7	236	267	9 185	189	122	201	-	-	-	14 842
SCHWEDEN	4 198	-	4	3 230	160	11 127	-	264	565	-	-	-	19 548
NORWEGEN	2 160	124	21	1 511	173	3 716	329	158	188	69	-	-	8 449
DAENEMARK	6 654	1 440	259	7 411	145	11 938	1 691	244	3 193	293	-	-	33 268
GR BRITANN	13 248	8 243	3 757	33 860	10 071	54 524	9 141	1 526	34 923	8 372	-	-	177 665
IRLAND	86	-	-	2 237	-	2 502	-	-	590	256	-	-	5 711
ISLAND	387	-	-	-	115	456	-	-	-	-	-	-	958
NIEDERLANDE	8 482	602	1 616	3 084	9	15 706	2 115	544	7 001	1 735	-	-	40 894
BELGIEN	1 326	135	-	1 611	3	12 040	1 591	289	3 523	4	-	-	20 522
LUXEMBURG	-	4	-	-	-	3 937	-	-	-	-	-	-	3 941
FRANKREICH	5 634	1 438	708	14 748	4 982	34 756	4 012	1 191	14 921	3 737	2	-	86 131
SPANIEN	24 944	18 993	4 496	169 835	13 132	73 871	28 216	7 349	33 076	16 873	3 464	-	394 249
PORTUGAL	1 540	523	-	7 988	494	13 991	666	256	3 635	925	204	-	30 222
MALTA	596	-	-	-	751	1 521	463	-	1 855	-	-	-	5 186
SCHWEIZ	5 595	1 348	578	13 735	3 462	24 585	5 952	1 229	15 885	4 842	8	-	77 219
OESTERREICH	822	-	-	3 629	673	29 636	1 763	388	7 708	992	28	-	45 639
ITALIEN	1 592	701	2	18 009	1 298	45 184	6 572	527	18 338	2 427	171	-	94 831
GRIECHENLAND	3 903	3 204	275	37 549	1 172	26 139	11 254	1 627	41 553	4 857	369	-	131 902
TUERKEI	4 104	4 580	-	21 320	7 246	21 776	10 074	1 351	21 270	5 948	-	-	97 671
JUGOSLAWIEN	5 817	6 240	-	22 966	3 394	20 665	5 867	859	8 960	1 399	585	-	76 752
UNGARN	19	-	-	1 346	297	6 344	-	53	3 354	7	-	-	11 420
TSCHECHOSLOW	-	-	-	502	193	4 666	25	-	-	-	-	-	5 386
RUMAENIEN	444	635	-	2 142	665	2 689	598	358	686	-	-	-	8 217
BULGARIEN	1 706	2 115	-	4 746	1 486	4 984	1 528	1 494	1 946	-	191	-	20 196
POLEN	820	-	-	-	1 388	7 501	-	-	-	-	-	-	9 709
SOWJETUNION	328	-	-	1 002	-	7 433	-	-	468	-	-	-	9 231
EUROPA ZUS.	99 334	50 325	11 723	373 122	51 578	452 249	92 338	19 829	223 973	52 786	5 022	1 432 279	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 038	-	-	-	-	-	-	1 038
TUNESIEN	2 036	1 989	346	7 538	973	10 922	4 486	1 574	6 741	1 532	862	-	38 999
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 518	-	-	1	-	-	-	1 519
MAROKKO	-	-	2	3 396	595	4 146	603	-	3 098	-	-	-	11 840
SENEGAL	-	-	-	175	-	426	-	-	-	-	-	-	601
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	61
LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	280	-	-	280
GHANA	-	-	-	276	-	-	-	-	-	-	-	-	276
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 614	-	-	-	-	-	-	2 614
KAMERUN	-	-	-	-	-	404	-	-	-	-	-	-	404
ZAIRE	-	-	-	-	-	323	-	-	-	-	-	-	323
AEGYPTEN	-	-	-	286	-	4 019	-	-	1 973	-	-	-	6 280
SUDAN	-	-	-	-	-	752	-	-	-	-	-	-	752
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	693	-	-	-	-	-	-	693
SOMALIA	-	-	-	-	-	366	-	-	-	-	-	-	366
UGANDA	-	-	-	-	43	-	-	-	-	-	-	-	43
KENIA	-	-	-	932	381	3 739	-	-	1 107	-	-	-	6 159
TANSANIA	-	-	-	-	-	273	-	-	-	-	-	-	273

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
SAMBIA	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-	-	-	282
SIMBABWE	-	-	-	-	-	606	-	-	-	-	-	-	606
MAURITIUS	-	-	-	-	-	388	-	-	-	-	-	-	388
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 255	-	-	-	-	-	-	5 255
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	230	-	-	-	-	-	-	230
AFRIKA ZUS.	2 036	1 989	348	12 605	1 992	38 055	5 089	1 574	12 920	1 812	862	-	79 282
KANADA	-	-	-	4 159	-	26 266	-	-	1 416	-	-	-	31 841
VER STAAT O	2 311	-	-	10 580	-	108 724	4 108	499	14 405	-	-	-	140 627
VER STAAT W	95	-	-	2 646	-	24 531	425	-	1 129	-	-	-	26 826
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 531	-	-	-	-	-	-	1 531
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	-	320
KUBA	-	-	-	853	-	149	-	-	-	-	-	-	1 002
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 076	-	-	-	-	-	-	1 076
BRASIL IEN	-	-	-	98	263	5 483	-	-	131	-	-	-	5 975
PARAGUAY	-	-	-	-	-	399	-	-	-	-	-	-	399
URUGUAY	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	-	-	162
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 350	-	-	-	-	-	-	1 350
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 790	-	-	-	-	-	-	1 790
ECUADOR	-	-	-	-	-	509	-	-	-	-	-	-	509
PERU	-	-	-	-	-	563	-	-	-	-	-	-	563
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	479	-	-	-	-	-	-	479
CHILE	-	-	-	-	-	260	-	-	-	-	-	-	260
AMERIKA ZUS.	2 406	-	-	18 336	263	173 592	4 533	499	17 081	-	-	-	216 710
ZYPERN	-	-	-	755	347	2 203	292	-	1 133	-	-	-	4 730
LIBANON	-	-	-	-	-	872	-	-	-	-	-	-	872
ISRAEL	293	-	-	-	826	8 514	805	-	5 349	-	-	-	15 787
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 147	-	-	-	-	-	-	2 147
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 435	-	-	564	-	-	-	2 999
IRAK	-	-	-	-	-	571	-	-	-	-	-	-	571
IRAN	-	-	-	-	-	8 162	-	-	-	-	-	-	8 162
KUWAIT	-	-	-	11	-	1 341	-	-	-	-	-	-	1 352
BAHRAIN	-	-	-	-	-	349	-	-	-	-	-	-	349
KATAR	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	-	150
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 883	-	-	-	-	-	-	2 883
JEMEN	-	-	-	-	-	1 101	-	-	-	-	-	-	1 101
OMAN	-	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	-	261
V.A.EMIRATE	-	-	-	46	-	2 086	-	-	636	-	-	-	2 768
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 383	-	-	80	-	-	-	3 463
INDIEN	-	-	-	-	-	13 096	-	-	-	-	-	-	13 096
SRI LANKA	-	-	-	110	-	1 168	-	-	623	-	-	-	1 901
THAILAND	-	-	-	-	-	6 141	-	-	140	-	-	-	6 281
MALAYSIA	-	-	-	-	-	863	-	-	-	-	-	-	863
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 902	-	-	-	-	-	-	4 902
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 823	-	-	-	-	-	-	1 823
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 479	-	-	-	-	-	-	1 479
HONGKONG	-	-	-	-	-	8 065	-	-	222	-	-	-	8 287
JAPAN	1 435	-	-	1 801	-	5 654	-	-	369	-	-	-	9 259
MALEDIVEN	-	-	-	723	-	-	-	-	698	-	-	-	1 421
KOREA RP	-	-	-	-	-	2 133	-	-	-	-	-	-	2 133
CHINA VR	-	-	-	-	-	4 042	-	-	-	-	-	-	4 042
ASIEN ZUS.	1 728	-	-	3 446	1 173	85 824	1 097	-	9 814	-	-	-	103 082
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 645	-	-	-	-	-	-	2 645
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 645	-	-	-	-	-	-	2 645
INSGESAMT	105 504	52 314	12 071	407 509	55 006	752 365	103 057	21 902	263 788	54 598	5 864	-	1 833 998

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	297	-	-	350	-	1 055	370	-	111	-	-	-	2 183
FINNLAND	2 766	115	36	1 425	753	6 124	734	292	1 159	171	10	-	13 585
SCHWEDEN	4 359	435	90	5 036	265	8 521	1 231	640	1 744	759	6	-	23 086
NORWEGEN	2 974	335	76	2 749	242	2 862	561	460	996	368	2	-	11 625
DAENEMARK	1 576	622	62	3 098	302	10 287	1 027	453	1 707	1 177	5	-	20 316
GR BRITANN	14 983	8 892	3 885	30 842	9 224	50 727	9 165	2 093	37 964	9 483	107	-	177 365
IRLAND	299	45	35	1 674	117	1 778	243	32	733	221	1	-	5 178
ISLAND	505	10	14	95	26	304	20	3	341	1	1	-	1 320
NIEDERLANDE	4 851	401	716	1 166	61	11 318	1 639	844	4 354	1 997	6	-	27 353
BELGIEN	1 674	315	233	859	20	9 471	1 828	508	3 484	552	2	-	18 946
LUXEMBURG	174	67	38	38	6	3 536	30	20	179	90	7	-	4 167

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER		UEB
FRANKREICH	5 895	2 217	1 122	13 368	4 795	27 839	4 567	1 648	15 182	4 249	62	80 944
SPANIEN	28 384	18 847	5 001	162 071	13 129	57 754	25 548	6 538	30 948	18 380	3 253	369 853
PORTUGAL	2 873	704	139	8 013	749	9 021	1 216	482	4 270	1 188	141	26 796
MALTA	808	32	30	127	839	1 244	471	14	1 568	28	12	5 173
GIBRALTAR	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
SCHWEIZ	5 167	1 478	674	10 975	3 319	17 717	1 948	1 197	10 041	4 728	173	57 637
OESTERREICH	2 346	1 040	488	5 570	1 437	23 033	1 880	487	4 280	1 428	198	42 187
ITALIEN	5 243	2 179	786	18 660	2 956	37 325	6 707	1 008	13 542	4 152	314	92 872
GRIECHENLAND	6 274	3 486	514	34 714	1 371	18 869	10 190	1 771	36 313	4 495	320	118 317
TUERKEI	4 215	3 497	237	15 421	2 680	14 294	7 520	677	15 653	5 650	12	65 856
JUGOSLAWIEN	6 109	5 568	103	20 682	3 102	15 487	4 549	845	6 599	1 296	482	64 824
UNGARN	436	253	123	1 807	676	4 650	210	56	2 086	33	22	10 354
ALBANIEN	2	1	-	2	14	34	-	2	-	-	-	55
TSCHECHOSLOW	169	59	37	768	310	3 222	245	9	91	13	6	4 929
RUMANIEN	442	411	12	1 758	546	1 937	347	179	435	64	2	6 133
BULGARIEN	1 661	1 983	26	3 996	1 376	3 590	1 212	1 775	1 343	12	138	17 112
POLEN	851	47	20	170	1 440	5 796	101	29	232	12	25	8 723
SOWJETUNION	612	134	25	1 273	144	5 668	182	457	660	29	19	9 203
EUROPA ZUS.	105 969	53 173	14 723	346 707	49 902	353 465	83 741	22 519	196 017	60 578	5 326	1 292 120
LIBYEN	65	46	27	146	49	1 070	46	33	108	4	8	1 602
TUNESIEN	2 542	2 169	372	7 944	1 173	9 957	4 580	1 541	6 555	1 544	854	39 231
ALGERIEN	109	70	39	202	91	1 123	114	43	94	45	8	1 938
MAROKKO	353	181	13	3 653	35	2 451	601	13	2 707	28	3	10 038
MAURETANIEN	4	-	-	-	-	10	2	-	1	-	-	17
MALI	2	7	1	8	6	27	9	1	18	3	-	64
SENEGAL	16	8	4	282	10	673	4	1	7	1	-	1 006
GAMBIA	1	-	-	1	3	5	-	-	-	-	-	10
GUIN.-BISSAU	6	-	1	2	-	54	-	-	2	-	-	65
GUINEA	3	2	7	12	1	23	1	-	5	-	-	54
SIERRA LEONE	6	-	-	4	-	7	2	-	-	-	-	19
LIBERIA	6	3	5	31	2	21	4	3	7	370	-	452
ELFENBEINKUE	42	7	6	16	15	57	14	-	16	6	-	179
BURKINA FASO	2	1	4	3	2	9	9	-	2	1	-	33
NIGER	-	1	-	16	4	14	6	1	4	2	-	48
TSCHAD	-	1	-	2	1	-	1	2	2	-	-	9
GHANA	96	15	4	283	9	76	24	3	39	6	-	557
TOGO	10	3	6	26	4	18	20	3	9	2	-	101
BENIN	3	-	1	5	4	1	4	1	4	-	-	23
NIGERIA	397	82	52	160	49	2 787	93	25	117	35	4	3 805
KAMERUN	59	13	15	40	9	523	16	1	24	4	-	704
ZENT AF REP	2	-	-	5	4	2	-	-	1	-	-	14
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
GABUN	9	6	12	4	3	12	15	1	7	1	-	70
KONGO	5	2	3	11	3	3	-	1	5	3	-	36
ZAIRE	7	7	5	11	8	453	12	-	9	4	-	516
ANGOLA	2	1	12	5	11	14	3	-	2	1	-	51
AEGYPTEN	264	138	65	634	156	4 210	174	67	2 035	180	7	7 930
SUDAN	33	17	2	15	14	354	19	4	34	9	2	503
DSCHIBUTI	2	-	-	-	-	4	-	-	2	-	-	8
AETHIOPIEN	30	4	1	35	14	620	20	6	25	5	-	760
SOMALIA	3	3	2	1	6	165	3	-	7	4	-	194
UGANDA	3	1	-	5	38	46	6	-	1	-	-	100
KENIA	178	31	14	1 211	405	3 439	41	15	1 289	38	-	6 661
RUANDA	2	3	-	20	4	31	1	-	3	-	-	64
BURUNDI	4	2	-	16	5	42	13	2	5	-	-	89
TANSANIA	31	19	4	33	7	228	12	5	19	4	1	363
SAMBIA	9	3	-	8	2	268	10	-	12	9	-	321
MALAWI	-	1	-	4	2	46	5	-	4	-	-	62
MOSAMBIK	5	-	-	6	-	22	-	2	-	-	-	36
MADAGASKAR	8	3	-	7	7	27	4	-	11	-	5	70
REUNION	1	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	6
SIMBABWE	59	12	3	39	13	709	23	4	35	28	-	925
MAURITIUS	21	13	8	43	11	381	8	3	41	10	-	539
SUEDAFRIKA	397	179	113	289	107	4 046	227	80	470	122	10	6 040
SESCHELLEN	17	1	-	12	2	228	6	-	11	18	-	295
BOTSJANA	-	1	1	3	-	58	2	1	1	-	1	68
AFRIKA ZUS.	4 814	3 056	802	15 251	2 291	34 317	6 156	1 862	13 752	2 494	903	85 698
KANADA	1 515	450	328	3 270	241	18 457	893	237	2 690	412	33	28 526
VER STAAT O	8 157	1 554	857	10 689	1 095	89 003	6 885	1 954	15 390	3 254	81	138 919
VER STAAT W	1 753	379	251	2 950	270	20 993	1 249	430	2 409	776	30	31 450
MEXIKO	110	120	26	124	26	1 292	76	36	104	45	1	1 962
GUATEMALA	12	1	5	19	-	7	9	2	12	-	-	67
HONDURAS	-	-	1	4	-	31	-	-	1	-	-	37
BAHAMAS	9	7	-	275	4	20	13	-	12	-	-	340
BELIZE	2	-	-	1	-	8	3	-	1	-	-	15
EL SALVADOR	5	-	3	10	1	24	1	1	15	-	-	60
NICARAGUA	-	-	-	1	2	3	-	-	7	-	-	13
COSTA RICA	16	5	-	17	-	28	2	3	4	1	-	76
PANAMA	16	1	1	5	-	18	3	-	5	-	-	49
JAMAICA	7	2	1	14	3	21	6	1	12	-	-	67
HAITI	-	-	1	6	-	21	5	-	9	-	-	42
WESTINDIEN	34	11	2	29	8	461	9	-	31	-	-	585
GUADELOUPE	46	-	2	13	-	126	2	1	39	9	-	238

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEE	
ARUBA	7	-	1	2	-	-	1	-	2	-	-	13
CURACAO	3	-	8	8	-	6	1	-	1	-	-	27
DOMINIK REP	2	-	5	6	-	20	1	-	18	-	1	53
TRINID.U. TOB	17	1	2	9	-	-	1	-	1	1	-	32
KUBA	6	-	-	721	1	15	-	5	1	2	-	751
VENEZUELA	162	24	11	80	26	1 134	48	11	162	21	2	1 681
GUYANA	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	3
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
BRASIL IEN	408	151	75	548	124	4 451	249	108	883	138	16	7 151
PARAGUAY	7	1	1	4	1	378	3	2	12	-	-	405
URUGUAY	29	5	2	13	3	206	10	1	2	9	-	280
ARGENTINIEN	127	31	24	70	31	1 373	64	28	156	21	1	1 926
KOLUMBIEN	84	15	11	57	16	1 209	16	10	58	10	-	1 486
ECUADOR	36	17	11	28	6	573	21	3	55	9	1	760
PERU	32	10	8	19	13	445	16	5	25	8	9	590
BOLIVIEN	26	4	1	3	2	247	1	2	18	1	-	305
CHILE	82	8	14	27	10	279	17	8	44	8	-	497
AMERIKA ZUS.	12 711	2 797	1 654	19 022	1 883	140 855	9 605	2 848	22 180	4 725	175	218 455
ZYPERN	223	229	22	524	465	1 688	316	20	1 249	32	2	4 770
LIBANON	105	30	26	43	19	747	24	4	64	48	-	1 107
ISRAEL	69*	209	41	415	884	8 530	837	43	6 613	570	6	18 639
JORDANIEN	63	32	22	68	34	1 986	29	16	126	37	2	2 415
SYRIEN	110	31	32	51	66	2 214	18	8	295	44	3	2 912
IRAK	20	18	14	89	42	601	43	12	63	4	4	910
IRAN	248	47	21	175	86	9 181	39	27	100	82	3	10 009
KUWAIT	112	20	25	61	69	2 040	37	30	174	25	2	2 595
BAHRAIN	54	9	94	21	6	500	7	-	25	9	-	725
KATAR	8	8	13	29	101	244	10	-	23	-	-	436
SAUDI-ARAB	199	69	58	260	121	3 678	108	66	348	33	10	4 970
JEMEN	22	5	6	17	11	635	8	4	22	2	5	937
JEMEN DEM VR	6	1	1	1	-	9	4	-	16	-	-	38
OMAN	10	15	10	27	4	257	18	5	10	-	15	371
V. A. EMIRATE	216	62	40	113	67	1 852	43	7	824	9	2	3 235
PAKISTAN	75	13	18	71	15	2 343	41	16	128	29	3	2 752
BANGLADESCH	5	2	4	2	2	51	-	5	6	1	-	78
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	14
INDIEN	299	77	52	344	152	9 672	178	55	518	204	9	11 560
NEPAL	2	6	1	8	1	174	-	-	16	11	-	221
SRI LANKA	94	8	8	711	11	1 104	11	4	331	5	-	2 287
BIRMA	12	-	-	1	2	-	1	2	1	2	-	21
THAILAND	285	39	32	126	83	4 647	59	17	528	104	6	5 926
LAOS	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM	2	-	-	1	-	8	-	-	1	-	-	12
BRUNEI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
MALAYSIA	37	5	12	15	12	557	18	6	43	2	1	708
SINGAPUR	249	41	44	136	29	4 494	82	151	213	63	7	5 509
INDONESIEN	122	37	43	78	26	1 408	44	25	86	35	-	1 904
PHILIPPINEN	96	15	36	47	1	1 494	37	15	40	13	2	1 796
HONGKONG	427	99	81	342	130	5 416	175	90	692	193	19	7 664
CHINA TAIWAN	127	42	11	74	44	462	31	25	72	5	-	893
JAPAN	1 971	132	69	2 599	190	8 027	537	163	2 353	285	9	16 335
MALEDIVEN	2	-	-	980	-	-	1	-	786	-	-	1 769
KOREA RP	188	57	17	300	52	1 408	100	44	196	151	3	2 516
KOREA DEM VR	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
CHINA VR	332	126	55	315	70	4 363	122	83	367	182	9	6 026
ASIEN ZUS.	6 414	1 486	908	8 105	2 796	80 005	2 978	943	16 328	2 180	122	122 265
AUSTRALIEN	258	120	65	186	58	2 992	122	59	387	57	6	4 310
NEUSEELAND	15	8	4	15	8	128	16	7	14	2	-	217
OZEANIEN AM	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	6
FIDSCHI	-	-	-	1	-	2	-	-	1	-	-	4
UEB. OZEANIEN	5	-	-	2	-	1	-	-	3	-	-	11
POLYNES FR	1	-	-	1	-	6	1	2	1	-	-	14
PAPUA-NEUGUI	-	2	1	2	2	-	-	-	5	-	-	12
AUSTR.-OZ. ZUS.	282	130	70	207	71	3 131	139	68	411	59	6	4 574
INSGESAMT	130 190	60 642	18 157	389 292	56 943	611 773	102 619	28 240	248 688	70 036	6 532	1 723 112

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEE	
FINNLAND ES	-	1	-	-	111	273	1	-	-	97	-	481
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	96	-	-	-	-	-	96
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-	127
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232	-	232
GR BRITANN	1 137	1 551	-	1 196	118	1 166	923	182	18 549	1 877	-	26 699
DAR. LON	915	860	-	826	-	1 166	923	182	11 203	1 877	-	17 956
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	837	-	-	837
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 589	-	-	2 589
BRS	-	146	-	-	-	-	-	-	966	-	-	1 112
*GB	-	545	-	370	118	-	-	-	1 839	-	-	2 872
IRLAND	-	-	-	278	-	249	-	-	136	178	-	641
DAR. SNN	-	-	-	278	-	249	-	-	136	103	-	766
ISLAND	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187
BELGIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	94	-	-	94
FRANKREICH	-	-	-	2 408	326	1 076	-	115	1 765	462	-	6 152
DAR. BIA	-	-	-	992	-	489	-	-	464	462	-	2 407
*FR	-	-	-	1 416	276	535	-	115	1 218	-	-	3 560

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr September 1986

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis September 1986	Januar bis September 1985	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	24 990,4	25 137,7	28 379,4	246 871,3	253 544,7	- 2,6
Empfang ...	18 647,4	18 195,1	15 825,1	183 029,1	166 537,8	+ 9,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	11 721,4	11 938,2	8 872,5	101 127,8	80 936,8	+ 24,9
ohne Umladungen ...	3 701,8	3 437,2	3 842,0	33 937,6	33 474,9	+ 1,4
Gesamtverkehr ...	59 060,9	58 708,2	56 919,0	564 965,8	534 494,2	+ 5,7
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	3 355,0	3 299,2	3 425,0	56 818,2	52 945,2	+ 7,3
And. Nahrungsmittel	1 573,4	1 930,8	1 836,5	16 274,5	15 745,8	+ 3,4
Feste min. Brennst.	139,7	178,2	-	1 697,5	563,1	x
Mineralölerzgn. u.ä.	13,5	8,4	11,5	103,3	101,1	+ 2,2
Erze, Metallabfälle	8,0	8,8	19,5	77,9	71,9	+ 8,3
Eisen, NE-Metalle	201,9	197,4	251,0	2 100,8	2 354,2	- 10,8
Steine u. Erden	65,5	58,4	97,4	687,2	1 545,0	- 55,5
Düngemittel	1,4	0,0	0,1	6,7	25,0	- 73,2
Chem. Erzeugnisse	3 184,7	3 267,5	2 757,1	31 282,7	28 333,2	+ 10,4
And. Halb- u. Fertigerz.	26 085,8	24 296,7	23 400,0	232 310,1	215 487,4	+ 7,8
Bes. Transportgüter	20 730,3	22 025,6	21 278,8	189 669,3	183 847,4	+ 3,2
Zusammen ...	55 359,1	55 271,0	53 077,0	531 028,1	501 019,3	+ 6,0
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6,1	6,0	6,5	10,7	10,6	
And. Nahrungsmittel	2,8	3,5	3,5	3,1	3,1	
Feste min. Brennst.	0,3	0,3	0,0	0,3	0,1	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,4	0,5	0,4	0,5	
Steine u. Erden	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,8	5,9	5,2	5,9	5,7	
And. Halb- u. Fertigerz.	47,1	44,0	44,1	43,7	43,0	
Bes. Transportgüter	37,4	39,9	40,1	35,7	36,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1 034,3	573,5	661,2	22 101,2	22 074,3	+ 0,1
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 279,0	1 239,4	1 468,2	14 506,4	14 135,9	+ 2,6
Elektroerzgn. (931)	4 142,7	3 669,0	3 519,1	38 095,3	33 883,7	+ 12,4
Büromaschinen (T.a. 939)	1 063,5	1 021,2	1 063,5	9 162,0	8 636,0	+ 6,1
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 552,6	5 383,4	5 683,5	55 489,2	51 475,8	+ 7,8
Garne, Gewebe u.ä. (962)	2 345,9	1 763,4	1 692,6	17 996,1	14 764,3	+ 21,9
Bekleidung (T.a. 963)	4 024,2	3 658,6	2 640,1	28 962,0	23 829,7	+ 21,5
Druckereierzgn. (974)	2 578,2	2 468,5	2 188,5	20 712,0	19 212,3	+ 7,8
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	610,2	541,0	640,8	5 382,6	5 521,0	- 2,5
Sammelgüter u.a. (999)	20 549,7	21 826,0	21 077,7	188 280,8	182 356,7	+ 3,2
Übrige Güter	12 178,8	13 127,0	12 441,8	130 340,5	125 129,6	+ 4,2
Zusammen ...	55 359,1	55 271,0	53 077,0	531 028,1	501 019,3	+ 6,0
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1,9	1,0	1,2	4,2	4,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,3	2,2	2,8	2,7	2,8	
Elektroerzgn. (931)	7,5	6,6	6,6	7,2	6,8	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,9	1,8	2,0	1,7	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,0	9,7	10,7	10,4	10,3	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	4,2	3,2	3,2	3,4	2,9	
Bekleidung (T.a. 963)	7,6	6,6	5,0	5,5	4,8	
Druckereierzgn. (974)	4,7	4,5	4,1	3,9	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,0	1,2	1,0	1,1	
Sammelgüter u.a. (999)	37,0	39,5	39,7	35,5	36,4	
Übrige Güter	21,9	23,8	23,4	24,5	25,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1986

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN *)

NR. GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	TONNEN							
	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN	
	VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	340,2	148,4	488,5	71,8	560,4	329,6	4 315,8	2 959,8
01 GETREIDE	2,1	0,1	2,2	2,7	4,9	-	91,8	5,0
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	3,0	0,7
03 FRÜCHTE, GEWESSE	30,5	854,1	884,7	372,1	1 256,8	425,7	25 783,3	12 830,7
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4,4	0,9	5,3	1,4	6,8	1,9	116,4	35,4
05 HOLZ UND KORK	25,6	0,1	25,7	0,8	26,5	-	51,1	2,5
06 ZUCKERRÜBEN	6,0	-	6,0	-	6,0	-	7,8	0,3
09 PFL., U. TIER. ROHST. ANG.	114,4	918,2	1 032,6	461,0	1 493,6	350,5	26 448,9	15 969,6
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. ZUS	523,4	1 921,8	2 445,1	905,9	3 350,0	1 107,7	56 818,2	31 804,0
11 ZUCKER	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	18,2	4,2
12 GETRÄNKE	160,9	17,5	178,5	4,6	183,1	38,2	1 541,7	409,6
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	144,7	29,3	174,0	81,0	255,0	83,4	2 875,8	1 312,9
14 FLEISCH, EIER, MILCH	313,3	443,5	756,7	305,0	1 061,7	289,8	11 166,4	4 380,2
16 GETREIDE U. AE. ERZGN.	29,4	21,7	51,1	11,5	62,6	22,2	506,0	133,6
17 FUTTERMittel	2,9	0,8	3,7	0,7	4,4	0,3	81,1	32,9
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,6	2,6	3,2	3,2	6,4	1,0	85,3	44,7
AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	651,8	515,5	1 167,3	406,1	1 573,4	434,9	16 274,5	6 318,1
21 STEINKOHLE, -BRIKETS	139,0	0,0	139,0	-	139,0	90,7	1 689,7	928,3
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	0,6	0,6	-	0,6	-	7,7	2,3
23 KOKS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-
FESTE MIN. BRENNST. ZUS	139,0	0,7	139,7	0,0	139,7	90,7	1 697,5	930,6
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
32 KRAFTSTOFFE, HEIÖZEL	0,1	0,3	0,4	6,7	7,1	0,0	35,5	4,0
33 NATUR- RAFFINERIEGAS	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	12,1	7,1
34 MINERALÖLERZGN. ANG.	4,3	0,5	4,8	1,4	6,3	3,1	55,2	13,0
MINERALÖLERZGN. U. AE. ZUS	4,6	0,8	5,4	8,1	13,5	3,1	103,3	24,1
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,6
45 NE-METALLERZE	6,0	1,9	7,9	0,1	8,0	1,4	71,4	16,7
46 EISEN- STAHLABFÄLLE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	5,3	0,6
ERZE, METALLABFÄLLE ZUS	6,0	1,9	7,9	0,1	8,0	1,4	77,9	17,9
51 ROHEISEN- STAHL	0,1	13,1	13,3	0,1	13,4	0,2	64,3	40,1
52 STAHLHALBZEUG	8,7	3,0	11,6	4,4	16,1	6,1	246,9	157,1
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	2,2	0,1	2,3	0,2	2,5	1,2	35,2	19,7
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	2,1	0,7	2,7	-	2,7	0,1	43,1	23,2
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	19,1	9,7	28,8	12,1	41,0	11,9	500,2	188,3
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	67,7	28,9	96,7	29,5	126,2	36,2	1 211,1	398,3
EISEN, NE-METALLE ZUS	99,9	55,6	155,5	46,4	201,9	55,7	2 100,6	826,7
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1,0	0,0	1,0	1,6	2,6	1,4	24,3	6,4
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,9	-	0,9	0,3	1,1	0,6	3,3	1,2
63 AND. STEINE U. ERDEN	22,7	6,0	28,7	16,3	45,0	18,3	348,1	90,8
64 ZEMENT, KALK	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	6,1	2,4
65 GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	0,1
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	11,2	1,8	13,0	3,7	16,7	2,2	303,9	208,4
STEINE U. ERDEN ZUS	35,8	7,8	43,7	21,9	65,5	22,5	687,2	309,2
71 NAT. DÜNGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
72 CHEM. DÜNGEMITTEL	1,4	0,0	1,4	-	1,4	1,4	6,5	2,9
DÜNGEMITTEL ZUS	1,4	0,0	1,4	-	1,4	1,4	6,7	2,9
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	409,3	88,5	497,8	130,5	628,3	389,5	5 387,9	3 502,0
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	0,0	-	0,0	0,3	0,3	0,3	6,5	0,3
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	2,9	0,1	2,9	1,5	4,5	3,0	7,3	3,1
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 670,5	329,6	2 000,1	551,5	2 551,6	1 059,4	25 860,9	12 428,0
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 082,7	418,2	2 500,8	683,8	3 184,7	1 452,2	31 282,7	15 933,3
91 FAHRZEUGE	1 053,4	372,9	1 426,2	445,9	1 872,1	962,7	20 310,5	11 403,2
92 LANDMASCHINEN	10,1	6,9	17,0	13,3	30,3	19,3	246,8	165,6
93 EL. ERZGN. MASCHINEN	6 414,5	2 524,0	8 938,5	1 979,1	10 917,6	4 926,8	104 194,9	50 177,5
94 EBM-WAREN U. A.	272,8	121,4	394,2	149,2	543,4	231,1	5 230,1	2 232,9
95 GLAS- U. A. MIN. WAREN	126,1	22,5	148,6	35,7	184,3	59,6	1 769,1	574,9
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	1 241,7	3 857,3	5 099,0	2 345,0	7 444,0	2 856,5	55 976,4	20 757,5
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 696,0	1 381,3	4 077,3	1 016,7	5 094,0	1 915,1	44 562,3	17 263,4
AND. HALB- U. FERTIGERZ. ZUS	11 814,6	6 286,3	20 100,9	5 984,9	26 085,8	10 975,2	232 310,1	102 595,0
BES. TRANSPORTGÜTER ZUS	9 631,3	7 438,9	17 070,2	3 660,2	20 730,3	9 429,9	189 669,3	90 509,8
ZUSAMMEN	24 990,4	18 647,4	43 637,8	11 721,4	55 359,1	23 574,7	531 028,1	249 271,8
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 701,8	1 506,0	33 937,7	15 076,8
INSGESAMT	24 990,4	18 647,4	43 637,8	11 721,4	59 060,9	25 080,7	564 965,8	264 348,6

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMBER	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	66,1	120,4	188,5	27,1	215,6	93,5	965,8	486,0
	RINDVIEH	117,6	0,2	117,8	2,5	120,3	117,6	1 731,9	1 723,2
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	43,0	37,8
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	4,9	0,4
	SCHWEINE	-	0,3	0,3	1,7	2,0	1,7	2,2	1,7
	FERKEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	33,8	7,3
	GEFLUEGEL	88,3	0,6	89,0	11,8	100,8	81,2	732,2	515,7
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	6,3	-	6,3	4,1	10,3	1,9	64,1	14,9
	ZOOTIERE	59,9	26,8	86,7	24,7	111,4	33,6	738,0	172,8
011	WEIZEN, MENGMKORN	0,2	-	0,2	0,1	0,3	-	6,7	3,7
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
015	MAIS	1,9	0,0	1,9	0,8	2,6	-	51,3	1,2
016	REIS	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	2,5	0,1
019	SONST. GETREIDE	0,0	0,1	0,1	1,9	2,0	-	31,2	-
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	3,0	0,7
031	ZITRUSFRUECHTE	-	30,9	30,9	7,2	38,1	28,3	498,2	229,3
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	1,3	545,7	547,1	204,4	751,5	254,1	11 839,7	4 541,4
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	29,2	277,5	306,7	160,5	467,2	143,3	13 445,4	8 060,0
041	WOLLE, TIERHAARE	0,2	0,3	0,5	1,3	1,8	-	41,3	8,0
042	BAUMWOLLE	2,9	-	2,9	-	2,9	1,9	14,3	6,4
043	SYNTH. TEXTILFASERN	0,9	-	0,9	0,0	0,9	-	26,5	7,6
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,2	0,6	0,8	0,1	0,9	-	32,9	13,1
049	LUMPEN U. AE.	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,4	0,3
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	4,2	0,0	4,2	-	4,2	-	5,8	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	9,8	0,2
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	0,0	0,3	-	4,3	1,0
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	21,2	-	21,2	0,7	21,9	-	31,1	1,3
060	ZUCKERRUEBEN	6,0	-	6,0	-	6,0	-	7,8	0,3
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	9,7	14,6	24,5	0,7	25,1	21,6	224,4	155,4
	PELZFELLE, ROH	17,4	29,9	47,4	37,6	85,0	28,3	716,8	183,0
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	4,2	0,0
092	KAUTSCHUK, ROH	1,3	0,0	1,3	0,2	1,6	0,2	45,8	7,0
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	48,1	682,4	730,5	303,8	1 034,3	177,3	22 101,2	14 392,6
	NATURDAERME	2,2	31,9	34,0	18,8	52,9	9,9	409,9	122,8
	UEBR. ROHSTOFFE	35,6	159,3	194,9	99,8	294,8	113,2	2 946,7	1 108,7
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	3,1	1,0
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	13,6	3,3
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	1,5	0,0
121	MOST, WEIN	60,5	7,1	67,6	3,4	71,0	20,8	635,1	175,8
122	BIER	43,4	0,1	43,5	0,1	43,7	6,4	390,0	72,9
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	39,5	5,0	44,5	0,7	45,2	6,8	261,3	85,6
128	ALKOHOLFRR. GETRAENKE	17,6	5,3	22,9	0,3	23,2	4,1	255,4	75,3
131	KAFFEE	5,5	0,3	5,7	0,6	6,5	3,7	144,1	79,8
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	7,0	0,2	7,2	6,6	13,8	4,3	188,0	114,4
133	TEE, GEWUERZE	2,2	4,8	7,0	2,0	9,0	1,6	144,7	40,2
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	7,6	0,4	8,0	0,3	8,3	7,6	88,7	66,2
135	TABAKWAREN	24,2	2,2	26,4	10,4	36,8	23,5	536,2	285,6
136	ZUCKERWAREN, HONIG	13,1	0,5	13,5	1,9	15,5	3,1	81,9	21,2
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	85,1	21,0	106,1	59,0	165,1	39,6	1 692,1	705,5
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	25,5	203,1	228,6	68,7	297,4	20,7	3 749,1	873,0
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	9,7	200,3	210,0	210,7	420,7	92,7	3 388,8	641,7
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	1,6	1,6	0,0	1,6	0,0	26,8	3,7
144	MILCHERZGN.	16,8	10,6	27,4	7,4	34,8	2,0	331,8	93,7
145	AND. SPEISEFETTE	7,6	0,7	8,3	2,7	11,0	2,0	16,0	4,8
146	EIER	237,1	22,9	260,0	6,5	266,5	170,5	3 454,0	2 733,8
147	AND. FLEISCHWAREN	7,2	1,8	9,0	0,6	9,6	0,9	97,6	23,2
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	9,3	2,4	11,8	8,4	20,2	1,0	102,1	6,3
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	6,2	5,5
162	MALZ	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,5	0,4
163	SONST. GETREIDEERZGN.	27,0	11,1	38,1	0,7	38,8	20,9	203,5	47,5
164	OBSTERZGN.	2,3	6,2	8,5	7,8	16,2	0,3	158,7	31,5
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,0	4,3	4,4	3,0	7,4	0,9	135,5	48,4
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	1,5	0,3
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	1,0	0,0
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	2,9	0,8	3,7	0,7	4,4	0,3	79,9	32,9
181	DELSAATEN-FRUECHTE	-	-	-	0,1	0,1	-	19,3	18,7
182	SONST. OELE, FETTE	0,6	2,6	3,2	3,1	6,4	1,0	66,0	26,0
211	STEINKOEHLE	139,0	0,0	139,0	-	139,0	90,7	1 689,7	928,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMBER	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
224	BRAUNKOEHLE	-	0,6	0,6	-	0,6	-	1,6	0,9
223	BRAUNKOEHLENBRIKETT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	5,9	1,4
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-
310	ROHES ERDDEL	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
321	MOTORENBENZIN U. AE.	-	0,2	0,2	1,7	1,9	-	14,5	1,6
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,1	0,1	4,5	4,6	0,0	18,1	1,9
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	1,1	0,3
327	SCHWERES HEIZOEL	0,1	-	0,1	0,5	0,6	-	1,9	0,3
330	NATUR- RAFFINERIEGAS	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	12,1	7,1
341	SCHMIEROLE, -FETTE	3,3	0,4	3,7	1,0	4,7	2,5	40,1	8,6
343	BITUMEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,5	0,2
349	AND. MINERALOELERZGN.	1,0	0,1	1,1	0,4	1,5	0,6	14,6	4,2
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,1	0,6
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,6	0,6	0,1	0,7	0,6	6,4	3,4
452	KUPFERERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	5,8	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	6,0	1,0	7,0	-	7,0	0,8	46,7	13,2
455	MANGANERZE	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	URANKONZENTRAT U. AE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	SONST. NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	12,2	0,1
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
463	SONST. EISENSCHROTT	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	5,3	0,6
512	ROHEISEN U. AE.	-	12,6	12,6	-	12,6	-	15,3	1,5
513	FERROLEG. ANG.	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
515	ROHSTAHL	0,1	0,5	0,6	-	0,6	0,0	48,9	36,0
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	1,2	1,2
523	SONST. STAHLHALBZEUG	8,7	3,0	11,6	4,4	16,1	6,1	245,7	156,0
532	WARM GEW. FORMSTAHL	1,2	0,1	1,2	0,0	1,2	1,1	8,2	4,4
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,7	0,7
536	SONST. EISENDRAHT	1,0	0,0	1,1	0,1	1,2	0,0	17,2	8,6
537	SCHIENENBERBAUMAT.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	9,1	6,0
542	GEW. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	2,7	0,1
543	SONST. STAHLBLECHE	0,3	0,4	0,7	-	0,7	0,1	10,3	7,9
545	WARM GEW. BANDSTAHL	1,8	-	1,8	-	1,8	-	24,3	11,5
546	SONST. BANDSTAHL	-	0,2	0,2	-	0,2	-	5,7	3,7
551	ROHRE U. AE.	15,0	7,8	22,8	11,8	34,6	8,9	391,2	151,0
552	GIESSERIERZGN. U. AE.	4,1	1,9	6,0	0,3	6,4	3,1	109,0	37,3
561	KUPFER, -LEG.	0,6	5,4	6,0	1,0	7,0	1,6	58,5	17,8
562	ALUMINIUM, -LEG.	19,9	9,7	29,7	1,0	30,7	18,6	223,7	119,2
563	BLEI, -LEG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,3	0,0
564	ZINK, -LEG.	0,7	-	0,7	0,7	1,4	0,6	20,5	15,4
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	SILBER, PLATIN	14,1	6,7	22,8	17,3	40,1	0,4	362,6	31,2
	AND. NE-METALLE	1,6	1,6	3,2	4,5	7,7	1,6	101,4	23,6
568	NE-METALLHALBZEUG	30,8	3,5	34,3	5,1	39,4	13,4	439,1	191,1
611	INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	0,4
612	AND. SAND U. KIES	-	-	-	1,5	1,5	1,2	5,0	2,3
613	BIMSSAND, -KIES	1,0	-	1,0	0,0	1,0	0,1	3,8	0,5
614	LEHM, TDN	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	10,7	3,2
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	1,8	-
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,6	-	0,6	0,3	0,9	0,4	3,0	0,9
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	0,3	-	0,3	-	0,3	0,3	0,3	0,3
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,4	-	0,4	0,0	0,4	0,0	14,3	0,9
632	NATURWERKSTEINE	11,2	1,1	12,3	6,8	19,1	13,8	106,2	33,8
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	2,5	0,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,4
639	SONST. ROHMINERALIEN	11,1	4,5	15,6	9,5	25,1	4,1	224,7	55,3
641	ZEMENT	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	4,7	2,4
642	KALK	-	-	-	-	-	-	1,5	-
650	GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	0,1
691	STEINERZGN.	2,9	0,0	2,9	0,4	3,4	0,4	124,4	105,6
692	KERAM. BAUSTOFFE	8,3	1,7	10,1	3,2	13,3	1,8	179,5	102,7
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
723	KALIDUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
729	MISCHDUENGER U. AE.	1,4	0,0	1,4	-	1,4	1,4	6,3	2,9
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
813	NATRIUMKARBONAT	0,1	-	0,1	0,2	0,3	0,2	2,9	0,2
814	KALZIUMKARBID	3,3	0,0	3,3	0,0	3,4	0,0	3,5	0,0
819	SONST. CHEM. GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
	ANORG. GRUNDSTOFFE	66,9	16,1	83,0	4,0	87,1	57,2	817,1	690,9
	ORG. GRUNDSTOFFE	3,7	0,8	4,5	0,1	4,6	3,6	111,5	81,4
	RADIOAKTIVE STOFFE	335,2	71,6	406,8	126,1	533,0	328,5	4 452,6	2 729,3
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	45,3	8,7	427,9	11,2	1,9	14,6	39,9	-	549,5	0,4
HANNOVER	-	-	-	-	3,1	274,1	1,3	0,0	2,2	10,2	-	291,0	3,1
BREMEN	-	0,3	-	-	-	98,7	0,5	0,0	1,8	0,9	-	102,2	-
DUESSELDORF	26,4	-	-	-	-	171,1	29,9	5,0	69,6	68,8	0,1	370,8	0,0
KOELN/BONN	17,7	5,3	-	-	-	141,0	6,6	5,1	10,5	19,0	-	205,2	14,3
FRANKFURT	747,9	220,8	240,3	481,0	229,3	-	326,1	158,9	662,9	428,5	0,0	3 495,6	18,9
STUJTGART	10,6	2,3	0,6	8,0	0,9	167,4	-	0,1	0,6	25,3	0,2	215,9	1,3
NUERNBERG	1,8	0,0	0,0	3,1	5,9	30,9	-	-	0,1	7,0	-	48,7	4,5
MJENCHEN	81,2	38,7	35,5	48,8	85,3	235,0	2,1	-	-	100,7	-	627,4	50,1
BERLIN(WEST)	71,0	7,0	1,2	21,3	7,4	159,0	15,3	4,8	58,3	-	2,4	347,7	13,3
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	2,0	0,0	2,1	0,0
INSGESAMT	956,4	274,4	277,6	607,4	340,5	1 705,2	393,1	175,8	820,6	702,3	2,8	6 256,1	105,8
DARUNTER IN FRACHTERN	0,5	6,2	-	0,1	55,9	13,3	5,9	3,3	2,1	18,6	0,1	105,8	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	0,0
FINNLAND	17,2	-	-	23,3	0,1	214,0	-	-	-	-	-	254,6	94,9
SCHWEDEN	25,5	-	-	7,7	337,1	544,5	-	-	5,2	-	-	920,0	781,2
NORWEGEN	26,6	-	-	5,8	216,8	163,6	2,8	-	5,5	-	-	421,2	332,9
DAENEMARK	7,2	3,4	0,0	14,6	169,8	350,7	18,3	0,0	13,4	-	-	577,6	345,7
GR BRITANN	90,9	80,0	10,0	153,5	447,2	1 561,2	61,6	45,0	142,5	25,0	3,4	2 620,4	1 242,6
IRLAND	-	-	-	13,0	0,9	153,9	-	-	0,0	-	-	167,8	115,0
ISLAND	0,2	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	2,0	-
NIEDERLANDE	35,2	0,1	5,5	3,5	-	147,6	23,6	22,1	20,5	15,8	-	273,9	28,9
BELGIEN	23,5	3,3	-	0,2	3,2	211,8	84,2	0,0	53,0	-	-	379,2	120,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	9,1	-	-	-	-	-	9,1	-
FRANKREICH	19,9	0,9	0,0	44,4	12,8	396,1	13,7	4,0	64,6	18,3	-	574,8	5,4
SPANIEN	6,2	3,0	-	42,3	6,1	1 024,2	8,8	-	20,9	-	0,9	1 114,4	632,7
PORTUGAL	-	-	-	-	-	220,5	-	-	-	-	-	220,5	65,1
MALTA	-	-	-	-	2,4	17,5	-	-	14,2	-	-	34,1	-
SCHWEIZ	33,9	0,9	0,2	62,7	20,7	692,0	49,1	1,0	111,7	21,1	-	993,4	181,2
OESTERREICH	12,9	-	-	45,9	1,2	585,8	3,1	0,7	32,9	-	-	682,4	1,0
ITALIEN	6,5	-	-	32,5	2,7	858,7	11,2	0,0	37,0	-	-	946,6	287,8
GRIECHENLAND	0,2	-	-	39,0	-	435,2	25,2	-	19,6	-	-	519,2	-
TUERKEI	5,0	-	-	7,1	5,7	426,4	-	-	22,2	-	-	466,5	182,7
JJGOSLAWIEN	-	-	-	4,2	-	157,2	-	-	14,4	-	-	175,7	60,0
UNGARN	-	-	-	3,7	-	107,3	-	-	7,8	-	-	118,7	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	37,7	-	-	-	-	-	37,7	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,1	11,6	-	-	15,1	-	-	26,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	52,0	-	-	2,7	-	-	54,7	-
POLEN	1,6	-	-	-	0,4	76,8	-	-	-	-	-	78,7	-
SOWJETUNION	0,2	-	-	0,0	-	98,4	-	-	3,0	-	-	101,6	-
EUROPA ZUS.	314,6	91,6	15,7	503,4	1 227,3	8 555,8	301,8	72,9	606,3	80,2	4,3	11 773,8	4 477,5
LIBYEN	-	78,0	-	-	-	316,4	-	-	-	-	-	394,3	349,8
TUNESIEN	-	-	-	3,4	-	50,3	-	-	0,5	-	-	54,2	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	80,3	-	-	-	-	-	80,3	58,6
MAROKKO	-	-	-	0,1	-	104,3	-	-	1,0	-	-	105,5	58,2
MALI	-	-	-	-	-	30,5	-	-	-	-	-	30,5	30,5
SENEGAL	-	-	-	-	-	67,7	-	-	-	-	-	67,7	67,7
GAMBIA	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	6,9
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
TSCHAD	-	-	-	-	18,7	-	-	-	-	-	-	18,7	18,7
GHANA	-	-	-	13,2	-	-	-	-	-	-	-	13,2	-
NIGERIA	-	-	-	-	205,6	76,7	-	-	-	-	-	282,3	205,6
KAMERUN	-	-	-	-	-	37,0	-	-	-	-	-	37,0	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	-	-	20,3	-
AEGYPTEN	-	-	-	16,9	35,5	288,9	-	44,0	1,8	-	-	387,0	197,0
SUDAN	-	-	-	-	-	124,0	-	-	-	-	-	124,0	100,1
DSCHIBUTI	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	6,6
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	413,8	-	-	-	-	-	413,8	344,9
SOMALIA	-	-	-	-	-	57,8	-	-	-	-	-	57,8	45,1
UGANDA	-	-	-	-	62,4	-	-	-	-	-	-	62,4	58,7
KENIA	-	-	-	-	8,1	413,5	-	-	-	-	-	421,6	338,6
TANSANIA	-	-	-	-	15,0	50,7	-	-	-	-	-	65,6	56,0
SAMBIA	-	-	-	-	-	18,1	-	-	-	-	-	18,1	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	24,4	-	-	-	-	-	24,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	848,4	-	-	-	-	-	848,4	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
BOTSJUANA	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	6,4
AFRIKA ZUS.	-	78,0	-	33,6	365,4	3 056,2	-	44,0	3,3	-	-	3 580,4	1 949,6

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
KANADA	-	-	-	273,2	4,2	1 140,6	-	-	30,1	-	-	1 448,1	343,1
VER STAAT O	69,4	-	-	185,3	366,6	7 595,5	108,5	-	288,9	-	-	8 614,2	3 618,4
VER STAAT W	0,1	-	-	1,1	-	1 148,6	-	-	-	-	-	1 149,8	78,4
MEXIKO	-	-	-	-	-	195,9	-	-	-	-	-	195,9	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	26,4	-	-	-	-	-	26,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	145,0	-	-	-	-	-	145,0	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	880,8	-	-	-	-	-	880,8	270,4
PARAGUAY	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	11,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	25,3	-	-	-	-	-	25,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	175,0	-	-	-	-	-	175,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	217,0	-	-	-	-	-	217,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	59,7	-	-	-	-	-	59,7	-
PERU	-	-	-	-	-	139,6	-	-	-	-	-	139,6	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	62,1	-	-	-	-	-	62,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	72,5	-	-	-	-	-	72,5	-
AMERIKA ZUS.	69,5	-	-	459,6	370,8	11 894,8	108,5	-	319,0	-	-	13 222,2	4 310,3
ZYPERN	-	-	-	-	0,2	24,3	-	-	4,9	-	-	29,5	-
LIBANON	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	-
ISRAEL	-	-	-	-	1 055,4	881,9	-	-	51,8	-	-	1 989,1	1 517,7
JORDANIEN	-	-	-	-	-	103,5	-	-	-	-	-	103,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	32,8	-	-	5,7	-	-	38,5	0,8
IRAK	-	-	-	-	-	189,0	-	-	-	-	-	189,0	45,8
IRAN	-	-	-	-	-	471,6	-	-	-	-	-	471,6	315,5
IRAN	-	-	-	-	-	287,6	-	-	-	-	-	287,6	215,0
KUWAIT	-	-	-	-	-	121,4	-	-	-	-	-	121,4	83,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	87,0	-	-	-	-	-	87,0	77,3
KATAR	-	-	-	-	-	374,2	-	-	-	-	-	374,2	276,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	11,2	80,1
JEMEN	-	-	-	-	-	53,0	-	-	80,1	-	-	53,0	26,0
OMAN	-	-	-	-	-	495,4	-	-	1,2	-	-	537,7	497,1
V. A. EMIRATE	-	41,1	-	-	-	368,0	-	-	-	-	-	368,0	229,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	12,5	12,5
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	796,7	-	-	-	-	-	796,7	299,5
INDIEN	-	-	-	-	-	28,2	-	-	-	-	-	28,2	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	142,7	-	-	-	-	-	142,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	61,0	-	-	6,0	-	-	61,0	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	270,1	-	-	-	-	-	270,1	23,6
SINGAPUR	-	-	-	-	-	107,9	-	-	-	-	-	107,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	130,7	-	-	-	-	-	130,7	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 068,3	-	-	6,7	-	-	1 075,0	934,7
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 183,6	-	-	6,4	-	-	1 271,7	805,8
JAPAN	43,0	-	-	38,8	-	963,0	-	-	-	-	-	963,0	824,6
KOREA RP	-	-	-	-	-	258,4	-	-	-	-	-	258,4	-
CHINA VR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUS.	43,0	41,1	-	38,8	1 055,6	8 545,9	-	80,1	82,6	-	-	9 887,0	6 265,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	624,7	-	-	-	-	-	624,7	231,4
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	84,5	-	-	-	-	-	84,5	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	709,2	-	-	-	-	-	709,2	231,4
INSGESAMT	427,1	210,6	15,7	1 035,5	3 019,2	32 761,8	410,2	196,9	1 011,2	80,2	4,3	39 172,6	17 233,8
DARUNTER IN FRACHTERN	22,7	178,2	-	122,8	2 912,8	13 778,5	12,7	187,3	14,5	-	4,3	17 233,8	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	14,1	-	-	5,6	-	114,3	-	-	-	-	-	134,0	73,5
SCHWEDEN	7,9	-	-	3,1	333,6	413,8	-	-	1,6	-	-	760,1	730,6
NORWEGEN	2,8	-	-	0,2	75,7	187,4	0,1	-	0,6	-	-	266,8	240,4
DAENEMARK	6,2	1,9	0,0	12,7	111,3	276,8	3,9	0,0	11,3	-	-	424,2	306,0
GR BRITANN	62,6	53,8	8,7	279,8	437,4	1 531,3	40,5	31,8	71,0	55,8	0,1	2 572,6	1 469,0
IRLAND	-	-	-	5,3	0,6	96,4	-	-	2,3	-	-	104,6	83,5
ISLAND	1,3	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	1,8	-
NIEDERLANDE	44,1	0,2	5,0	13,3	-	185,0	13,2	18,9	49,1	13,9	-	342,7	18,8
BELGIEN	19,7	2,1	-	0,7	5,9	136,8	41,1	0,1	42,5	-	-	248,8	115,7
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	10,9	-	-	-	-	-	10,9	-
FRANKREICH	49,9	3,4	0,1	60,7	21,7	342,6	27,1	4,6	50,8	27,5	-	588,6	3,0
SPANIEN	2,1	-	-	26,5	2,1	379,1	3,3	-	6,3	-	-	419,3	202,4
PORTUGAL	-	-	-	-	5,0	220,3	-	-	-	-	-	225,3	30,8
MALTA	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	17,1	0,5
SCHWEIZ	82,7	4,0	0,3	119,9	37,2	277,8	95,5	2,1	105,3	13,6	-	738,4	5,2
OESTERREICH	1,7	-	-	27,2	0,5	237,8	4,7	0,5	20,7	-	-	293,0	0,2
ITALIEN	4,3	-	-	43,4	3,4	673,4	16,2	0,1	70,6	-	-	811,4	202,5
GRIECHENLAND	2,8	-	-	81,0	-	336,6	19,1	-	44,1	-	-	483,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
TUERKEI	28,7	-	-	17,2	23,4	589,9	-	-	40,1	-	-	699,3	226,7
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,5	-	256,8	0,0	-	34,5	-	-	292,8	84,8
UNGARN	-	-	-	0,5	-	82,8	-	-	10,9	-	-	94,1	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	24,0	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	5,9	-	-	0,0	-	-	5,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	5,1	-	-	1,7	-	-	6,8	-
POLEN	0,8	-	-	-	1,3	45,1	-	-	-	-	-	47,2	-
SOWJETUNION	0,6	-	-	0,9	-	36,4	-	-	3,6	-	-	41,5	-
EUROPA ZUS.	332,4	65,3	14,1	699,3	1 059,1	6 483,8	264,8	58,2	572,6	110,8	0,1	9 660,4	3 794,4
LIBYEN	-	-	-	-	-	75,5	-	-	-	-	-	75,5	68,0
TUNESIEN	-	-	-	1,7	-	61,5	-	-	1,1	-	-	64,3	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	2,9
MAROKKO	-	-	-	5,1	-	58,2	-	-	0,0	-	-	63,3	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	17,1	17,1
GUIN. -BISSAU	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
GHANA	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-
NIGERIA	-	-	-	-	52,6	92,2	-	-	-	-	-	144,8	52,6
KAMERUN	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	8,9	-	-	-	-	-	8,9	-
AEGYPTEN	-	-	-	3,1	-	136,4	-	1,3	5,9	-	-	146,8	8,8
SUDAN	-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	7,9
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	43,6	-	-	-	-	-	43,6	3,9
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	6,0	-
UGANDA	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5	-
KENIA	-	-	-	-	-	479,3	-	-	-	-	-	479,3	211,8
SAMBIA	-	-	-	-	-	17,7	-	-	-	-	-	17,7	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	18,3	-	-	-	-	-	18,3	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-	34,2	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	558,3	-	-	-	-	-	558,3	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	11,1	54,1	1 642,6	-	1,3	7,0	-	-	1 716,0	372,9
KANADA	-	-	-	50,9	-	225,9	-	-	9,7	-	-	286,5	27,8
VER STAAT O	1,6	-	-	195,2	32,8	5 432,8	15,4	-	159,9	-	-	5 877,6	2 581,8
VER STAAT W	0,0	-	-	0,1	-	1 507,9	28,2	-	-	-	-	1 536,2	309,4
MEXIKO	-	-	-	-	-	58,1	-	-	-	-	-	58,1	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
KUBA	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	33,6	-	-	-	-	-	33,6	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	622,1	-	-	-	-	-	622,1	150,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	34,6	-	-	-	-	-	34,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	66,3	-	-	-	-	-	66,3	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	425,4	-	-	-	-	-	425,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	44,7	-	-	-	-	-	44,7	-
PERU	-	-	-	-	-	90,3	-	-	-	-	-	90,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	43,1	-	-	-	-	-	43,1	-
AMERIKA ZUS.	1,6	-	-	246,6	32,8	8 597,4	43,6	-	209,6	-	-	9 131,5	3 069,7
ZYPERN	-	-	-	-	0,2	23,8	-	-	0,0	-	-	24,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	58,4	-	-	-	-	-	58,4	-
ISRAEL	-	-	-	-	370,8	321,9	-	-	38,8	-	-	731,6	485,3
JORDANIEN	-	-	-	-	-	48,6	-	-	-	-	-	48,6	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	36,8	-	-	16,2	-	-	53,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	130,8	-	-	-	-	-	130,8	-
IRAN	-	-	-	-	-	382,9	-	-	-	-	-	382,9	304,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	284,4	-	-	-	-	-	284,4	244,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	36,3	-	-	-	-	-	36,3	7,7
KATAR	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	211,7	-	-	-	-	-	211,7	73,8
JEMEN	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
OMAN	-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	-	-	10,8	-
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	479,7	-	-	11,1	-	-	490,8	370,0
PAKISTAN	-	-	-	-	-	975,7	-	-	2,5	-	-	978,2	480,2
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	11,9	-	-	-	-	-	11,9	11,9
INDIEN	-	-	-	-	-	917,8	-	-	-	-	-	917,8	288,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	45,5	-	-	-	-	-	45,5	-
THAILAND	-	-	-	-	-	412,1	-	-	2,8	-	-	414,9	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	92,0	-	-	-	-	-	92,0	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	454,8	-	-	-	-	-	454,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	51,6	-	-	-	-	-	51,6	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	140,2	-	-	-	-	-	140,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 749,7	-	-	17,9	-	-	1 767,6	1 441,0
JAPAN	85,0	-	-	125,9	-	1 088,2	-	-	2,8	-	-	1 301,5	870,6
KOREA RP	-	-	-	-	-	910,8	-	-	-	-	-	910,8	801,6
CHINA VR	-	-	-	-	-	253,2	-	-	-	-	-	253,2	-
ASIEN ZUS.	85,0	-	-	125,9	371,0	9 137,0	-	-	92,2	-	-	9 811,1	5 380,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	241,0	-	-	-	-	-	241,0	3,7
AUSTR. -OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	241,0	-	-	-	-	-	241,0	3,7
INSGESAMT	419,0	65,3	14,1	1 082,9	1 517,0	26 101,7	308,3	59,5	881,4	110,8	0,1	30 560,0	12 620,9
DARUNTER IN FRACHTERN	17,0	39,6	-	140,5	1 399,8	10 926,3	9,5	44,8	12,3	30,9	0,1	12 620,9	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR SEPT. 1986

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MJC	BER		UES
					CGN	FRA							
BAHAMAS	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	1,2	0,0	-	0,4	-	-	-	2,1
BELIZE	0,1	-	0,2	0,1	-	0,3	0,2	-	-	-	-	-	0,9
EL SALVADOR	0,4	0,0	0,0	0,6	0,1	1,8	0,2	-	0,5	-	-	-	3,6
NICARAGUA	2,8	0,0	0,2	0,0	0,1	1,3	-	0,0	-	-	-	-	4,4
COSTA RICA	5,0	0,1	0,0	0,1	-	1,0	1,3	-	4,2	-	-	-	11,9
PANAMA	3,2	-	0,1	0,1	-	1,2	0,2	0,0	0,1	-	-	-	4,9
JAMAICA	0,1	0,0	0,2	0,3	0,1	0,8	0,1	-	0,1	-	-	-	1,7
HAITI	0,3	0,0	0,4	0,1	0,1	0,8	0,0	-	2,6	-	-	-	4,4
WESTINDIEN	0,7	0,2	0,1	0,5	0,0	29,4	0,3	-	1,5	-	-	-	32,8
GUADELOUPE	0,0	0,1	-	0,3	-	0,8	0,1	-	0,4	0,2	-	-	1,8
ARUBA	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,1	-	0,1	0,0	-	1,8	0,0	-	0,1	-	-	-	2,1
DOMINIK REP	2,4	0,1	0,2	1,2	0,3	3,2	0,2	0,1	1,3	0,2	-	-	9,1
TRINID.U.TOBB	1,4	-	0,2	0,2	0,0	1,6	0,2	-	0,3	-	-	-	3,8
KUBA	1,4	0,1	0,0	1,9	0,5	3,4	0,7	0,4	0,6	0,0	-	-	9,1
VENEZUELA	31,2	9,0	0,4	4,6	1,7	107,4	3,4	0,0	8,1	-	-	-	165,6
GUYANA	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GUAYANA FR	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	-	0,3
BRASILIEN	15,5	3,0	0,3	20,7	3,1	716,7	3,7	2,3	1,5	0,7	-	-	767,5
PARAGUAY	0,3	0,0	0,5	0,5	0,0	27,8	0,9	0,0	0,3	-	-	-	30,4
URUGUAY	1,5	0,2	-	0,9	0,5	18,4	1,3	0,1	0,3	0,0	-	-	23,1
ARGENTINIEN	6,0	4,7	0,7	1,9	6,7	105,1	2,8	3,8	9,7	0,0	-	-	141,2
KOLUMBIEN	20,4	2,3	1,2	3,8	2,2	106,2	2,3	1,7	4,2	0,0	-	-	144,4
ECUADOR	1,9	0,9	1,1	1,1	0,8	27,6	1,5	0,4	10,5	-	-	-	45,7
PERU	8,1	0,2	0,5	1,3	2,5	66,5	0,8	0,2	1,0	-	-	-	81,2
BOLIVIEN	3,8	0,3	0,2	0,2	1,2	21,2	0,1	0,1	0,3	-	-	-	27,4
CHILE	8,7	0,0	1,4	0,4	1,8	57,0	0,5	0,1	0,7	0,1	-	-	70,8
AMERIKA ZUS.	399,1	152,2	50,6	530,8	388,5	7 463,2	328,0	78,8	526,7	18,0	-	-	9 935,7
ZYPERN	1,2	0,5	0,1	0,6	0,7	16,6	1,8	0,1	6,0	0,0	-	-	27,7
LIBANON	0,5	0,0	0,1	1,5	0,9	16,5	0,6	0,1	2,6	0,2	-	-	23,0
ISRAEL	7,0	1,2	0,8	5,7	1 116,9	721,7	10,0	1,6	44,2	1,9	-	-	1 911,1
JORDANIEN	2,6	0,2	0,7	1,0	8,2	25,2	2,3	0,5	0,8	0,0	-	-	41,5
SYRIEN	2,2	0,3	0,2	3,4	0,5	11,4	0,5	0,1	6,0	-	-	-	24,6
IRAK	7,3	0,3	0,8	2,4	0,5	121,6	1,4	0,5	3,2	0,0	-	-	137,8
IRAN	11,3	4,1	0,4	5,6	9,2	375,2	3,6	2,3	15,5	0,7	-	-	427,7
KUWAIT	5,0	1,0	3,5	4,2	2,4	97,1	2,8	1,4	5,2	0,0	-	-	122,6
BAHRAIN	6,9	0,6	1,2	1,6	0,2	28,1	0,8	0,3	1,9	0,0	-	-	41,6
KATAR	0,9	0,2	0,4	1,1	2,2	26,6	1,0	0,6	0,9	-	-	-	34,0
SAUDI-ARAB	12,4	3,9	2,5	10,6	2,1	199,1	10,2	3,7	13,4	0,2	-	-	258,1
JEMEN	0,3	0,0	0,1	0,5	0,6	5,2	-	72,7	0,3	0,0	-	-	75,7
JEMEN DEM VR	0,5	-	-	0,0	0,1	0,4	-	0,0	-	-	-	-	1,0
OMAN	3,4	3,7	0,0	1,0	0,4	19,3	1,4	0,5	1,1	-	-	-	30,7
V.A.EMIRATE	12,0	44,8	1,3	1,8	1,7	186,8	2,2	0,4	5,5	0,5	-	-	257,0
PAKISTAN	6,8	0,9	0,0	1,2	2,8	124,2	2,2	1,3	4,2	0,2	-	-	143,8
BANGLADESCH	17,2	0,1	0,2	0,1	0,2	15,7	0,2	0,0	2,9	-	-	-	36,6
AFGHANISTAN	0,1	-	-	-	0,3	13,1	-	0,0	-	-	-	-	13,6
INDIEN	36,5	4,1	5,9	23,9	11,1	417,9	10,0	2,8	17,1	0,6	-	-	530,0
NEPAL	0,1	-	-	0,0	-	2,8	-	-	-	-	-	-	2,9
SRI LANKA	0,8	-	0,3	0,3	0,4	11,2	0,1	0,1	4,3	0,0	-	-	17,6
BIRMA	0,0	-	-	0,1	0,0	1,1	-	-	0,1	-	-	-	1,3
THAILAND	7,3	1,7	0,0	1,4	1,2	98,2	4,5	-	7,5	0,5	-	-	122,8
LAOS	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	-	9,8
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,1	2,3	-	-	0,0	-	-	-	2,5
BRUNEI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1
MALAYSIA	0,6	0,9	0,4	0,4	0,2	81,1	1,6	0,1	1,9	-	-	-	87,1
SINGAPUR	5,5	4,0	0,7	3,4	0,6	203,1	3,9	0,1	2,7	0,0	-	-	223,9
INDONESIEN	1,0	0,0	0,8	1,3	1,8	83,0	0,4	-	1,6	0,0	-	-	90,0
PHILIPPINIEN	3,0	0,4	2,4	2,5	1,1	87,9	4,5	0,1	3,6	0,2	-	-	105,7
HONGKONG	11,1	13,3	1,6	16,3	14,1	588,6	2,3	0,0	17,6	1,1	-	-	666,1
CHINA, TAIWAN	3,4	0,4	0,4	0,3	0,0	79,5	0,7	-	3,8	0,3	-	-	88,8
JAPAN	68,2	8,0	1,7	81,6	31,8	895,1	53,9	15,8	52,1	5,6	-	-	1 213,8
MALEDIVEN	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,1
KOREA RP	23,5	11,3	1,7	49,4	1,8	318,8	20,6	2,6	113,3	0,0	-	-	543,1
KOREA DEM VR	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
CHINA VR	6,1	1,3	5,0	4,2	3,8	158,8	3,1	5,9	3,0	0,3	-	-	191,5
ASIEN ZUS.	264,8	107,3	33,0	227,4	1 218,2	5 042,9	146,5	113,7	343,0	12,4	-	-	7 505,3
AUSTRALIEN	4,9	13,5	3,4	3,9	3,7	464,1	3,5	0,6	2,9	0,1	1,2	-	501,6
NEUSEELAND	0,1	0,0	0,1	0,0	0,5	30,3	0,1	0,0	0,1	0,0	-	-	31,3
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
UEB.OZEANIEN	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
NEUKALEDON	0,0	-	-	0,0	-	0,8	0,0	-	0,1	-	-	-	0,9
POLYNES FR	0,0	-	-	-	-	0,6	-	-	0,1	-	-	-	0,7
VANUATU	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,0	13,5	3,4	3,9	4,2	496,1	3,7	0,6	3,2	0,1	1,2	-	534,9
INSGESAMT	1 012,2	509,8	126,7	1 271,7	2 329,7	17 082,0	780,6	357,2	1 415,6	98,9	6,1	-	24 990,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAIJ	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	8,6	1,3	0,4	8,0	1,7	22,3	5,1	0,8	3,2	0,1	-	51,5
SCHWEDEN	13,7	3,0	1,8	14,4	43,7	38,4	5,3	6,9	11,6	2,1	0,2	145,1
NORWEGEN	5,0	1,1	0,7	1,9	1,4	14,1	1,8	0,8	2,6	4,5	-	34,1
DAENEMARK	7,2	1,9	1,4	13,4	2,8	11,4	4,8	0,8	12,1	1,8	0,1	57,7
GR BRITANN	66,7	93,1	9,6	159,1	229,6	373,4	37,0	36,0	109,2	91,8	3,3	1 208,9
IRLAND	8,2	0,5	0,3	6,3	24,5	23,7	3,5	0,2	16,2	0,4	0,1	83,8
ISLAND	1,3	-	-	-	0,0	0,5	0,1	-	-	-	-	2,0
NIEDERLANDE	10,9	0,7	0,8	1,6	0,4	12,8	1,9	20,3	8,3	6,7	-	64,5
BELGIEN	20,8	2,2	0,2	0,3	5,9	89,3	7,7	0,9	23,1	0,1	-	150,5
LUXEMBURG	0,3	-	0,1	0,1	-	0,4	0,9	0,3	0,7	0,6	-	3,4
FRANKREICH	52,7	10,2	5,8	60,8	23,8	128,2	28,8	8,8	60,8	31,6	0,7	412,2
SPANIEN	15,0	3,5	1,5	27,2	9,1	91,7	32,2	4,5	10,4	4,8	0,7	200,7
PORTUGAL	4,3	6,0	4,9	22,4	10,4	51,0	18,5	15,1	37,7	8,6	-	179,0
MALTA	0,3	0,9	0,0	4,3	0,9	4,6	0,5	1,3	9,8	0,1	-	22,6
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	16,7	1,7	1,2	15,8	11,8	35,8	18,2	1,0	19,3	12,4	-	133,9
OESTERREICH	3,8	1,9	0,2	12,3	3,9	18,5	2,5	1,1	7,5	4,7	0,0	56,4
ITALIEN	18,7	3,6	1,2	35,8	10,6	80,6	19,6	4,5	29,6	2,6	0,2	206,9
GRIECHENLAND	12,6	9,5	4,4	114,0	9,4	107,1	37,0	30,1	48,4	2,3	0,0	374,9
TUERKEI	58,2	10,5	3,8	127,3	46,8	223,4	33,8	8,9	33,1	3,9	0,3	549,9
JUGOSLAWIEN	4,5	1,1	0,3	5,9	0,4	102,8	4,2	0,6	6,1	0,9	-	126,7
UNGARN	0,6	0,1	0,1	0,7	2,2	13,0	3,8	0,5	3,0	0,1	-	24,1
ALBANIEN	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
TSSCHECHOSLOW	0,7	0,1	0,1	0,4	0,5	13,0	0,1	-	0,2	0,1	-	15,1
RUMAENIEN	0,9	-	0,0	0,2	0,4	4,3	0,0	0,0	0,1	-	0,0	6,0
BULGARIEN	0,2	0,0	0,2	0,1	0,2	3,4	0,2	0,4	0,2	0,0	-	4,9
POLEN	0,5	0,0	0,0	0,1	0,9	6,3	0,0	0,1	0,6	-	-	8,7
SOEWJETUNION	3,2	0,0	-	1,3	0,6	23,9	1,1	0,2	3,7	-	-	34,1
EUROPA ZUS.	335,9	152,7	39,0	633,4	442,0	1 493,9	272,7	144,1	457,7	180,4	5,7	4 157,6
LIBYEN	1,3	0,1	0,2	0,3	0,8	3,0	0,3	0,4	0,0	0,0	-	6,6
TUNESIEN	1,2	5,4	1,3	8,9	4,6	31,3	13,1	1,2	1,9	1,2	2,4	72,4
ALGERIEN	-	-	0,0	0,0	0,1	2,8	-	-	0,1	-	-	3,1
MAROKKO	3,5	1,1	1,1	12,0	3,1	24,0	1,1	0,1	0,9	0,0	-	47,0
SENEGAL	0,0	-	0,0	2,2	0,0	8,9	-	-	0,0	-	-	11,2
GAMBIA	0,2	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,2
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
GUINEA	-	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,1	0,5	-	-	-	-	-	0,6
LIBERIA	0,3	0,0	-	0,3	0,1	0,2	-	-	0,2	-	-	1,1
ELFENBEINKUE	3,3	0,0	-	6,2	0,1	10,3	1,1	-	-	-	-	20,9
GHANA	0,0	-	-	1,2	0,1	0,3	-	-	0,1	-	-	1,7
TOGO	0,8	-	-	0,2	-	0,2	0,9	-	-	0,8	-	2,8
NIGERIA	18,4	7,9	0,3	3,6	30,0	4,9	0,5	0,4	2,5	0,2	-	68,7
KAMERUN	0,0	0,0	0,0	0,6	0,1	2,0	0,0	-	-	-	-	2,9
GABUN	-	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	0,0	-	-	0,3	1,8	2,0	0,0	-	0,0	-	-	4,1
AEGYPTEN	6,1	0,5	0,1	17,0	0,4	70,6	10,2	0,1	6,1	0,2	0,1	111,2
SUDAN	3,2	-	0,2	-	0,1	5,2	0,5	-	0,0	0,4	0,1	9,6
AETHIOPIEN	1,4	-	1,1	0,0	1,7	11,5	0,1	-	0,1	-	-	15,9
SOMALIA	1,2	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,2
UGANDA	-	-	-	-	1,3	0,0	-	-	0,0	-	-	1,4
KENIA	20,9	0,4	0,0	0,7	16,1	243,1	0,9	2,4	5,2	0,2	-	290,0
RUANDA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BURUNDI	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	0,4
TANSANIA	0,1	-	-	0,0	0,1	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,5
SAMBIA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	10,5	-	0,0	0,0	-	0,3	10,8
MALAWI	0,4	-	0,1	0,3	0,0	0,5	-	-	-	-	-	1,3
MOSAMBIK	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
MADAGASKAR	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
SIMBABWE	0,4	0,2	0,6	2,1	0,6	7,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	11,5
MAURITIUS	1,1	0,0	-	3,9	0,0	3,3	17,2	0,7	6,5	-	-	32,6
SUEDAFRIKA	37,9	0,6	2,9	34,2	22,3	215,5	9,3	11,3	19,8	16,1	0,1	369,8
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BOTSUANA	0,1	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	102,1	16,2	8,1	94,0	83,7	658,6	55,9	16,6	43,6	19,0	3,0	1 100,9
KANADA	4,4	0,9	1,3	93,7	2,1	132,7	3,3	1,2	13,6	0,4	-	253,4
VER STAAT O	170,0	65,3	18,4	293,9	111,9	2 629,6	238,7	73,4	448,5	48,9	0,5	4 100,0
VER STAAT W	43,7	31,0	2,9	45,7	22,9	583,1	210,9	10,1	227,9	25,1	0,0	1 203,5
MEXIKO	1,1	3,2	-	1,2	0,4	29,1	0,9	0,8	0,1	0,2	-	36,9
GUATEMALA	0,0	-	-	8,7	0,6	10,1	0,1	-	0,1	-	-	19,5
HONDURAS	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	1,4
BAHAMAS	-	-	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-	0,4
EL SALVADOR	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
NICARAGUA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
COSTA RICA	0,0	-	-	0,9	0,0	2,4	0,2	0,4	0,0	-	-	3,9
PANAMA	0,5	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,6
JAMAICA	0,0	-	-	0,4	0,0	0,1	-	-	0,5	-	-	1,0
WESTINDIEN	-	-	-	0,2	-	0,6	-	-	-	-	-	0,8
ARUBA	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
CURACAO	-	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
DOMINIK REP	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,1
TRINID.U. TOB	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
KUBA	0,0	-	0,0	0,4	0,3	0,5	-	-	0,1	0,0	-	1,4
VENEZUELA	3,0	-	0,1	12,9	0,2	4,4	0,1	-	0,2	0,3	-	21,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR SEPT. 1986

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG												INSGESAMT
	TONNEN												
	NACH ENDTZIELFLUGPLATZ												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
GUYANA	0,0	-	-	-	-	0,3	0,0	-	-	-	-	0,4	
BRASIL IEN	78,4	9,4	1,2	8,5	14,5	179,4	10,9	11,3	24,0	0,4	0,0	338,1	
PARAGUAY	0,0	-	0,0	0,0	0,3	5,3	0,1	0,1	0,0	-	-	5,7	
URUGUAY	1,7	-	1,9	5,4	2,5	52,7	0,0	3,2	1,2	1,4	-	70,0	
ARGENTIN IEN	1,2	0,1	3,9	0,5	1,1	27,0	1,3	2,5	1,1	-	-	38,8	
KOLUMBIEN	14,0	0,5	1,8	9,7	0,5	229,0	5,2	0,2	11,4	0,1	-	272,3	
ECUADOR	6,8	0,0	0,0	0,0	2,3	1,2	1,3	0,1	0,2	0,0	-	12,1	
PERU	4,4	0,4	0,0	0,6	0,2	31,4	0,0	-	1,4	0,0	-	36,4	
BOLIVIEN	0,2	0,1	0,2	0,1	5,2	1,3	0,2	0,0	0,2	0,1	-	7,6	
CHILE	0,5	0,1	0,9	1,2	1,1	5,3	0,3	-	0,7	0,0	-	10,1	
AMERIKA ZUS.	330,1	110,9	32,7	464,1	166,1	3 925,8	473,8	103,4	732,7	78,1	0,6	6 438,2	
ZYPERN	0,2	-	0,2	5,3	0,3	2,1	3,0	-	0,7	-	-	11,8	
LIBANON	6,9	0,0	0,0	0,0	0,1	3,4	0,7	0,0	1,9	1,8	-	15,0	
ISRAEL	5,6	1,9	2,0	13,7	271,4	257,8	19,1	2,9	33,7	0,3	-	608,5	
JORDANIEN	0,2	-	0,1	0,5	0,4	7,8	0,0	-	1,0	0,3	-	10,2	
SYRIEN	17,4	0,7	-	0,1	0,6	1,9	0,1	-	3,0	0,3	-	24,1	
IRAK	8,1	0,2	-	0,6	1,0	59,8	1,4	-	1,1	-	-	72,4	
IRAN	83,7	1,0	0,2	3,7	11,3	155,5	15,6	0,2	7,9	0,4	0,1	279,6	
KUWAIT	1,1	0,6	0,9	2,9	2,6	20,5	0,4	0,3	2,9	0,0	-	32,2	
BAHRAIN	0,0	0,0	-	0,1	0,2	13,5	0,1	-	-	-	-	13,9	
KATAR	0,9	0,0	-	0,0	0,1	6,6	0,0	-	0,1	-	-	7,7	
SAUDI-ARAB	4,8	1,1	0,7	7,3	3,7	26,1	1,2	3,1	1,6	0,6	0,0	50,1	
JEMEN	0,0	-	-	-	0,1	1,8	-	-	0,1	-	-	2,0	
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
OMAN	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	3,3	0,0	0,5	0,2	-	-	4,5	
V. A. EMIRATE	49,0	3,4	7,4	32,1	31,6	269,4	12,4	11,7	24,9	3,5	0,3	445,5	
PAKISTAN	62,6	10,2	7,8	49,7	13,1	153,6	38,9	8,6	14,6	0,6	1,0	360,8	
BANGLADESCH	0,2	-	0,0	6,3	0,0	14,0	0,2	-	-	-	-	20,7	
AFGHANISTAN	4,5	1,2	-	-	0,0	2,1	-	-	-	-	-	7,9	
INDIEN	102,9	5,0	13,4	136,6	24,6	246,0	55,2	5,7	49,4	4,8	-	643,6	
NEPAL	-	-	0,1	1,0	0,1	8,7	0,0	-	1,6	0,9	-	12,4	
SRI LANKA	2,5	-	0,1	10,8	0,2	52,6	2,1	1,1	0,5	0,1	-	70,1	
BIRMA	-	-	-	-	0,1	0,2	-	0,9	0,0	-	-	1,1	
THAILAND	20,2	6,0	1,2	18,5	3,2	221,9	5,1	2,6	18,6	6,3	-	303,5	
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	
BRUNEI	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	0,1	
MALAYSIA	2,0	3,0	0,0	2,2	0,8	29,3	1,5	3,2	14,6	0,1	-	56,9	
SINGAPUR	13,3	8,3	2,5	12,4	5,9	282,9	7,2	1,4	30,7	3,6	-	368,3	
INDONESIEN	4,5	0,1	0,7	4,9	3,0	30,8	2,3	4,8	2,4	3,8	-	57,2	
PHILIPPINEN	9,7	4,0	0,3	23,5	1,1	77,9	4,8	9,4	25,3	0,1	-	156,0	
HONGKONG	161,6	38,5	20,6	162,4	35,9	526,1	77,8	55,3	77,3	27,2	-	1 162,7	
CHINA, TAIWAN	27,4	1,2	3,0	4,7	3,1	72,6	4,5	2,8	9,7	2,0	0,9	132,0	
JAPAN	133,1	53,2	8,7	184,1	27,0	590,8	34,6	35,4	83,7	9,1	-	1 159,6	
KOREA RP	72,9	8,8	50,5	59,8	18,7	229,7	18,5	12,6	47,8	22,6	0,0	542,1	
CHINA VP	26,9	1,0	14,3	6,6	3,0	62,1	7,9	17,5	5,9	0,7	0,0	146,0	
ASIEN ZUS.	822,1	149,3	134,7	750,5	463,4	3 430,8	314,7	179,9	461,3	89,4	2,3	6 798,6	
AUSTRALIEN	5,2	2,1	0,4	1,8	4,2	124,8	3,3	1,0	2,2	0,6	-	145,7	
NEUSEELAND	1,0	0,0	0,0	2,0	0,2	2,3	0,3	0,0	0,2	-	-	6,1	
PAPUA-NEUGUI	0,2	0,2	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,5	
AUSTR.-OZ. ZUS.	6,4	2,3	0,4	3,8	4,5	127,1	3,6	1,1	2,5	0,6	-	152,2	
INSGESAMT	1 596,6	431,5	214,8	1 965,9	1 159,7	9 636,1	1 120,7	445,1	1 697,8	367,6	11,6	18 647,4	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand September 1986*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem			Insgesamt	Januar bis Sept. 1986
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland		
Hamburg	327,6	98,6	74,2	500,4	4 354,2
Hannover	249,4	34,5	14,3	298,2	2 359,5
Bremen	124,9	15,8	11,1	151,8	1 230,8
Düsseldorf	41,5	70,4	51,3	163,2	1 631,7
Köln/Bonn	416,3	41,0	57,2	514,5	4 234,7
Frankfurt	752,7	209,5	490,8	1 453,0	12 652,1
Stuttgart	300,7	67,4	41,7	409,8	3 150,1
Nürnberg	262,5	42,2	14,8	319,5	2 597,3
München	410,1	87,4	72,8	570,3	4 800,4
Berlin (West) .	362,4	28,1	10,9	401,4	3 477,2
Insgesamt ...	3 248,1	694,9	839,1	4 782,1	40 488,0

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.